

EASY Foto

Das Handbuch

A large, dark blue rectangular block containing the text 'EASY FOTO' in white. 'EASY' is in a tall, thin, sans-serif font. 'FOTO' is in a bold, sans-serif font, with the 'O' containing a solid blue circle.

EASY
FOTO

Inhalt

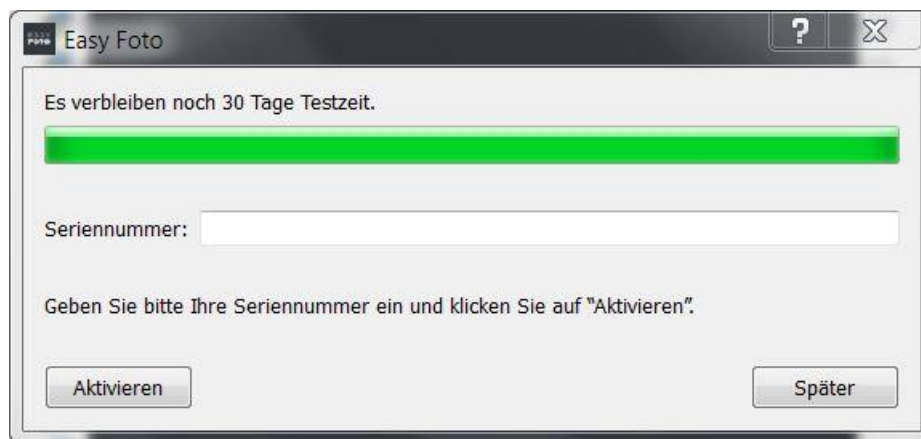
1. Das erste fertige Bild im Schnelldurchlauf	4
2. Der Startbildschirm	8
3. Der Arbeitsbereich	9
4. Übersicht	10
5. Menüleiste	11
5.1 Datei.....	11
5.2 Bearbeiten.....	14
5.3 Ansicht.....	15
5.4 Extras	16
5.5 Informationen.....	20
6. Werkzeugleisten	21
7. Bildvorschläge	23
8. Finalisieren - Übersicht.....	24
8.1 Lupe	25
8.2 Aufnahmedaten	30
8.3 Bildanalyse	31
8.4 Einstellen	32
8.5 Retusche	34
8.6 Farbtonung.....	53
9. Speichern	54
10. Tastaturbefehle	57

Hinweise zur Aktivierung

Nach dem ersten Start von **Easy Foto** werden Sie dazu aufgefordert, das Programm zu aktivieren. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

Installieren Sie **Easy Foto** wie in der Installationsanleitung beschrieben.

Geben Sie die Seriennummer ein. Diese steht bei der Box-Version auf dem beiliegenden Booklet. Falls Sie sich für den Download entschieden haben, finden Sie die Seriennummer in Ihrem Kundenkonto auf www.franzis.de.



Klicken Sie in der Software anschließend auf den Button „Aktivieren“. Die Software wurde nun erfolgreich aktiviert!

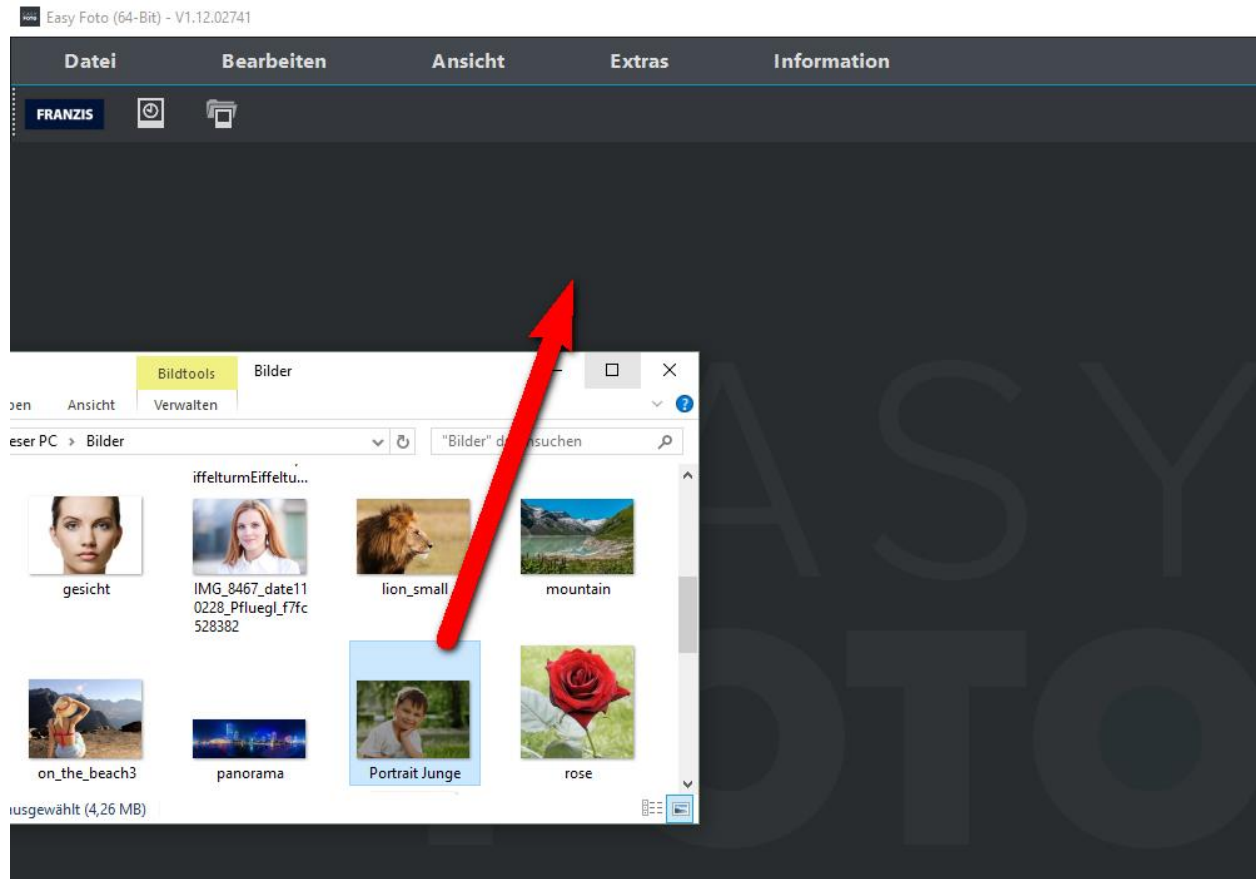
Hinweis: Sie können *Easy Foto* mit einer Seriennummer auf bis zu zwei Rechnern installieren.

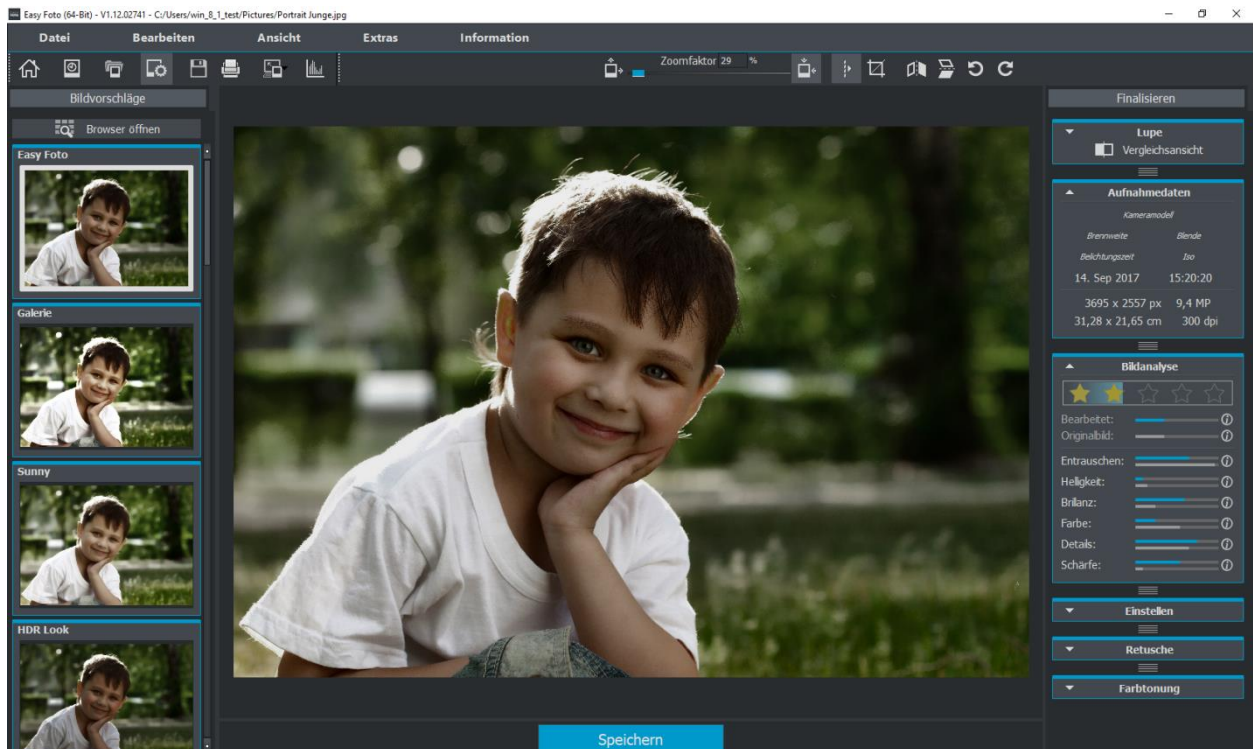
Dazu ist keine zweite Seriennummer nötig. Bei einer weiteren Installation, auf einem anderen Rechner, geben Sie Ihre Seriennummer ein. Klicken Sie nach Eingabe der Seriennummer sofort auf „Aktivieren“.

1. Das erste fertige Bild im Schnelldurchlauf

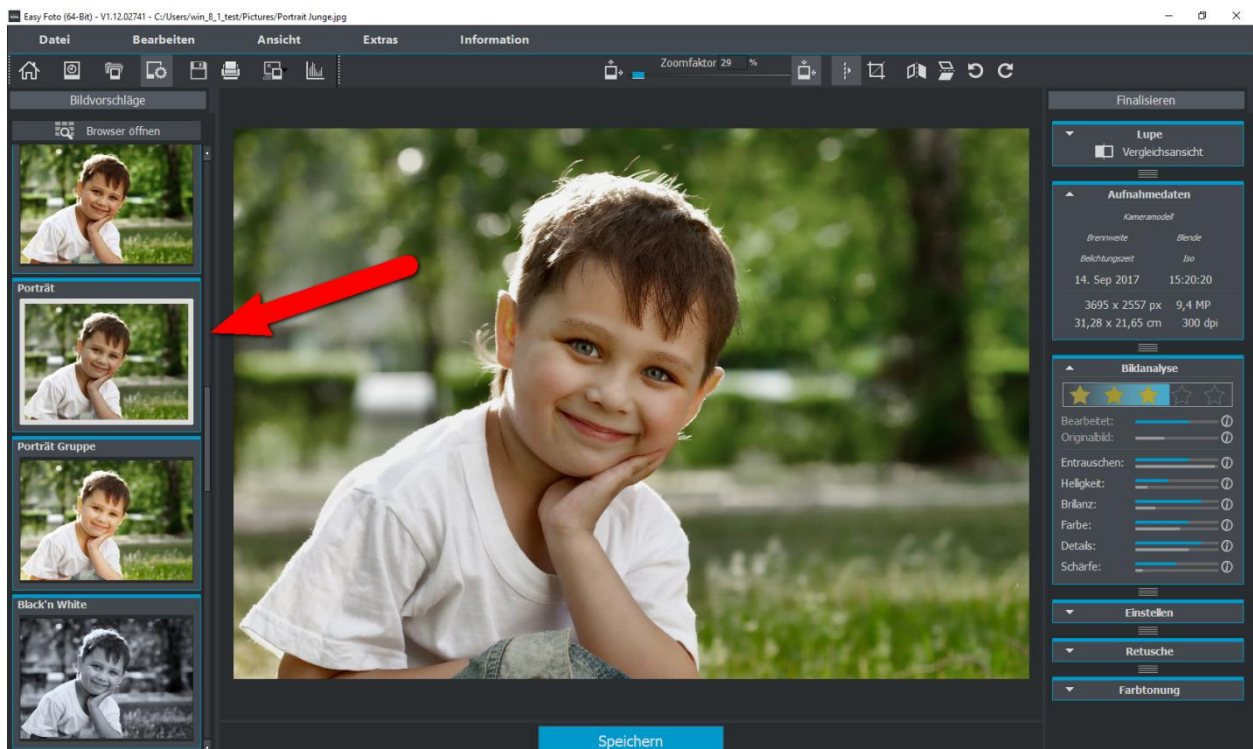
Mit wenigen Klicks erreichen Sie mit Easy Foto das fertige Bild:

1. Laden sie ein Bild per drag & drop ein

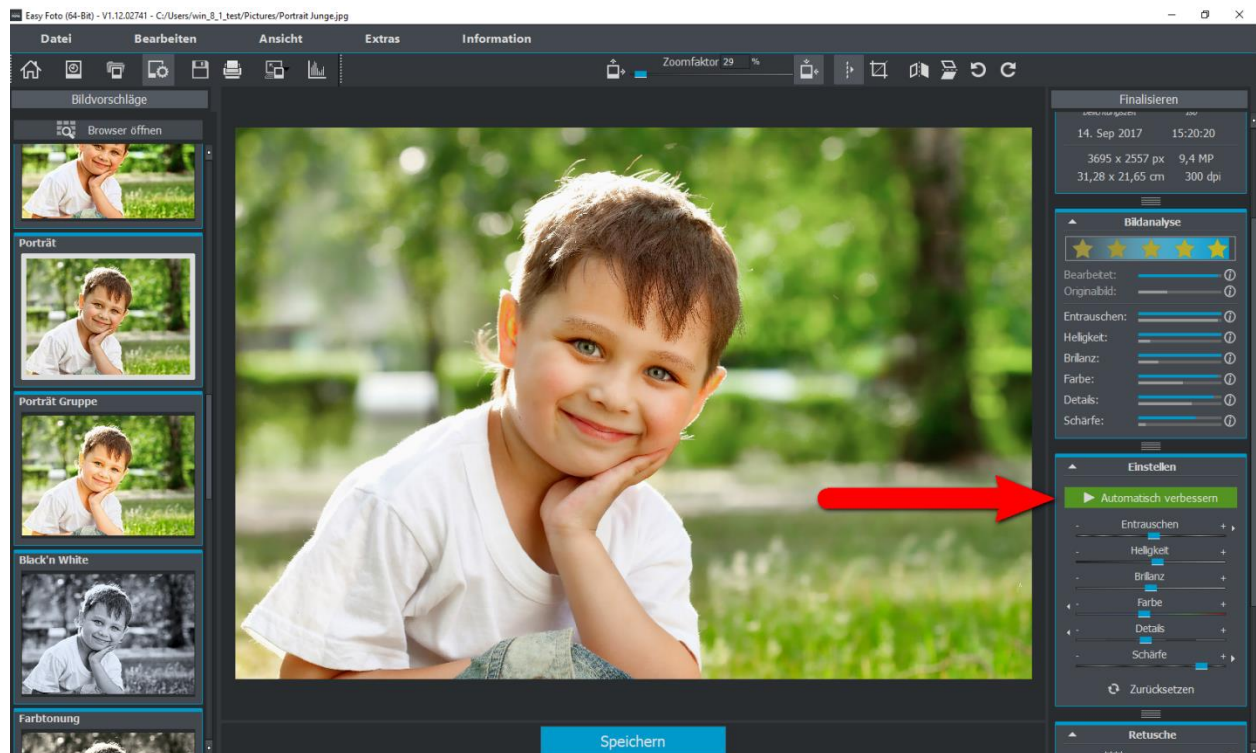




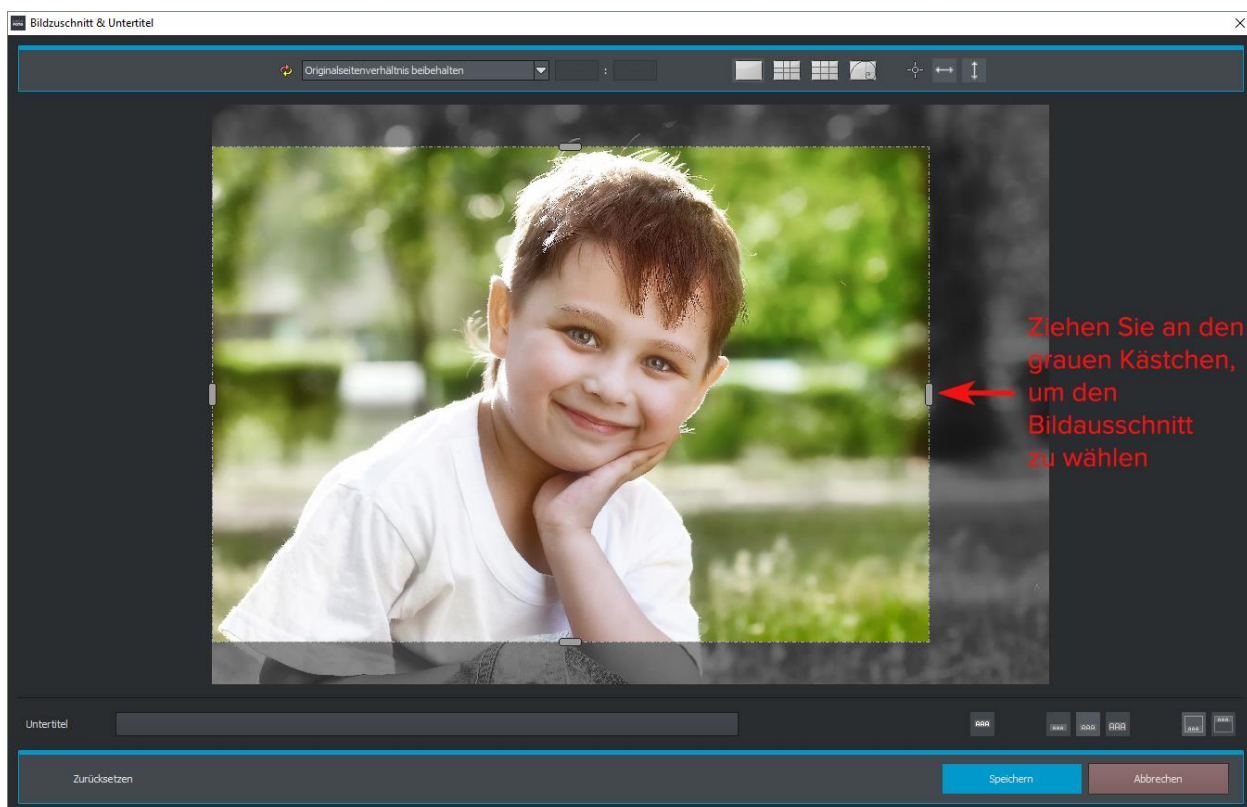
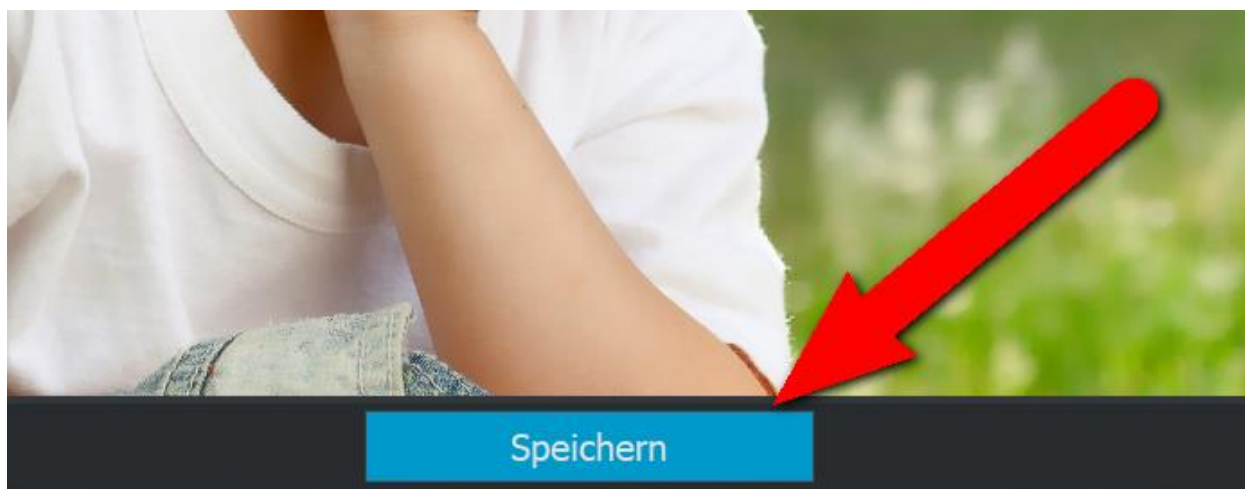
2. Wählen Sie einen der Bildvorschläge



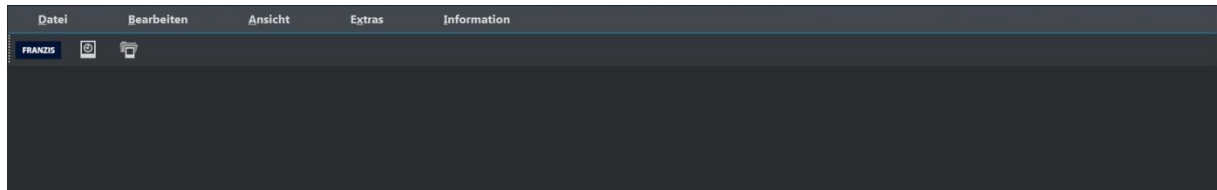
3. Klicken Sie auf „Automatisch verbessern“



4. Bildausschnitt wählen und speichern



2. Der Startbildschirm



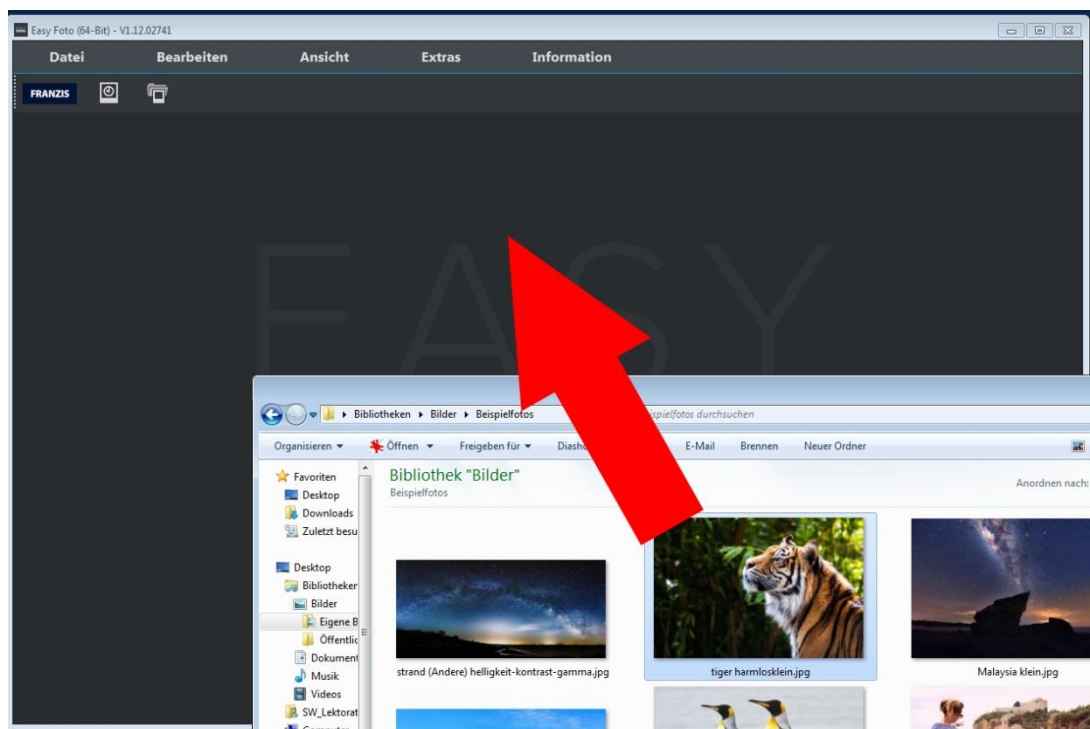
Der Startbildschirm von Easy Foto ist einfach aufgebaut.

Am oberen Bildschirmrand befinden sich das Hauptmenü sowie eine Werkzeugleiste. Diese Werkzeugleiste enthält die folgenden Funktionen (von links nach rechts):

- Verlaufs-Browser



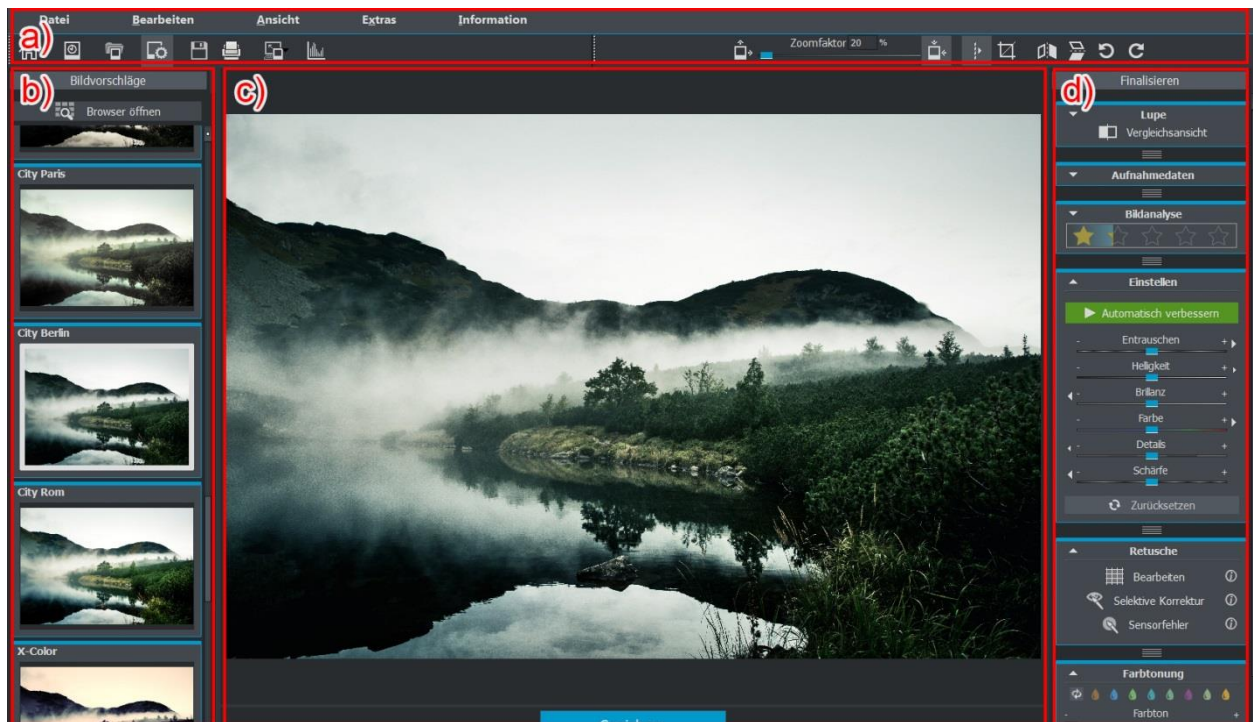
- Bild einladen



Wahlweise können Bilddaten auch einfach per Drag & Drop auf den Bildschirm „fallengelassen“ werden. Diese werden dann automatisch eingeladen.

3. Der Arbeitsbereich

Sobald eine Bilddatei in das Programm eingeladen wurde, öffnet sich der Arbeitsbereich.



Dieser ist unterteilt in vier Hauptbereiche:

- a) Menü- und Werkzeugleisten (Oben)
- b) Bildvorschläge (Links)
- c) Echtzeitvorschau (Mitte)
- d) Finalisieren (Rechts)

Die einzelnen Bereiche des Arbeitsbereiches können Sie aus dem Interface herausziehen und an einer anderen Stelle wieder einfügen oder auch auf einem zweiten Bildschirm ablegen.

Um den Arbeitsbereich auf seinen Ursprungszustand zurückzusetzen wählen Sie im Menü **Ansicht** den Punkt **Fenster zurücksetzen** aus.

4. Übersicht

2. Browser:
Durch Klicken auf den Browser können Sie alle Vorschläge auf einen Blick betrachten und direkt auswählen.

3. Bildanalyse:
Neben der Lupenansicht und den Aufnahmeinformationen Ihres Bildes wird Ihnen hier eine Bildanalyse angezeigt, welche angibt, wie optimal Ihr Bild ist. Sie können sehen, wie sich Parameter wie Helligkeit oder Farbe bei Ihrer Bearbeitung verändern. Durch die Anzahl der Sterne haben Sie sofort im Blick, wie sich Ihr Bild bei der Bearbeitung verbessert.

4. Einstellen:
Durch das Automatische Verbessern optimiert die Software Ihr Bild selbstständig. Per Schieberegler haben Sie hier zusätzlich die Möglichkeit, Ihr Foto individuell zu bearbeiten.

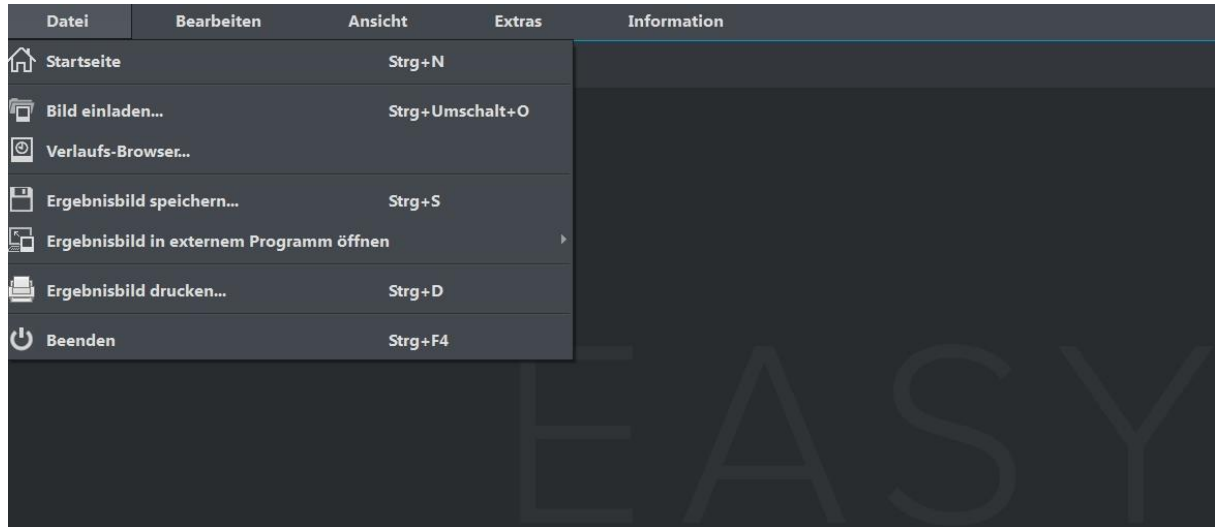
5. Retusche:
Mit den Retuschetools können Sie Ihre Fotos ganz einfach perfektionieren. Klicken Sie hierzu auf **Bearbeiten**, um beispielsweise den Horizont zu begradigen. Durch Klicken auf **Selektive Korrektur** können Sie rote Augen oder Hautuneinheiten korrigieren. Durch Klicken auf **Sensorfehler** können Sie Fehler ausbessern und lästige Sensorflecken entfernen.

6. Speichern:
Durch Klicken auf die **Speichern-Schaltfläche** können Sie Ihr fertiges Bild speichern.

1. Bildvorschläge:
Hier können Sie die verschiedenen Bildvorschläge durch einfaches Klicken auf Ihr persönliches Foto anwenden.

5. Menüleiste

5.1 Datei



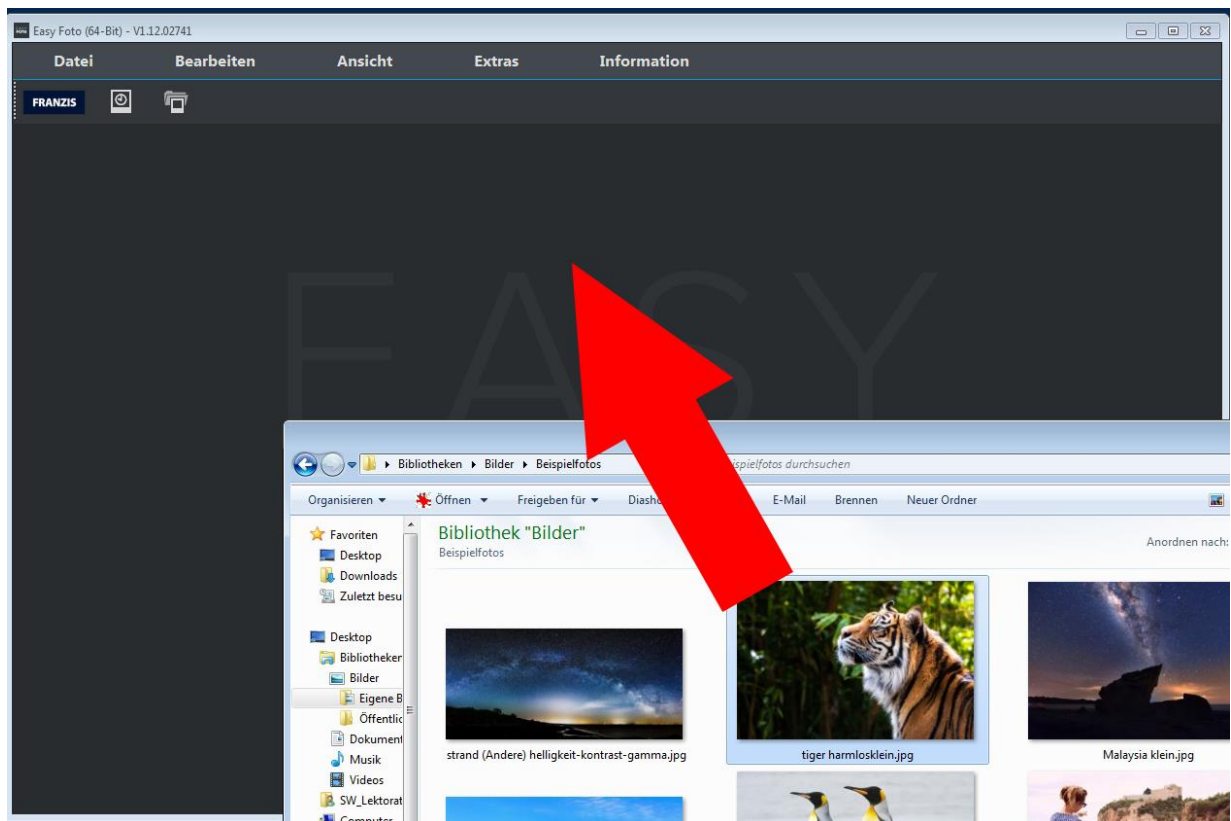
Datei → Startseite 

Wenn Sie mit der Bearbeitung eines Bildes fertig sind oder das aktuelle Bild schließen möchten, können Sie mit einem Klick auf **Startseite** (oder **Strg + N**) das aktuelle Bild schließen.

Datei → Bild einladen... 

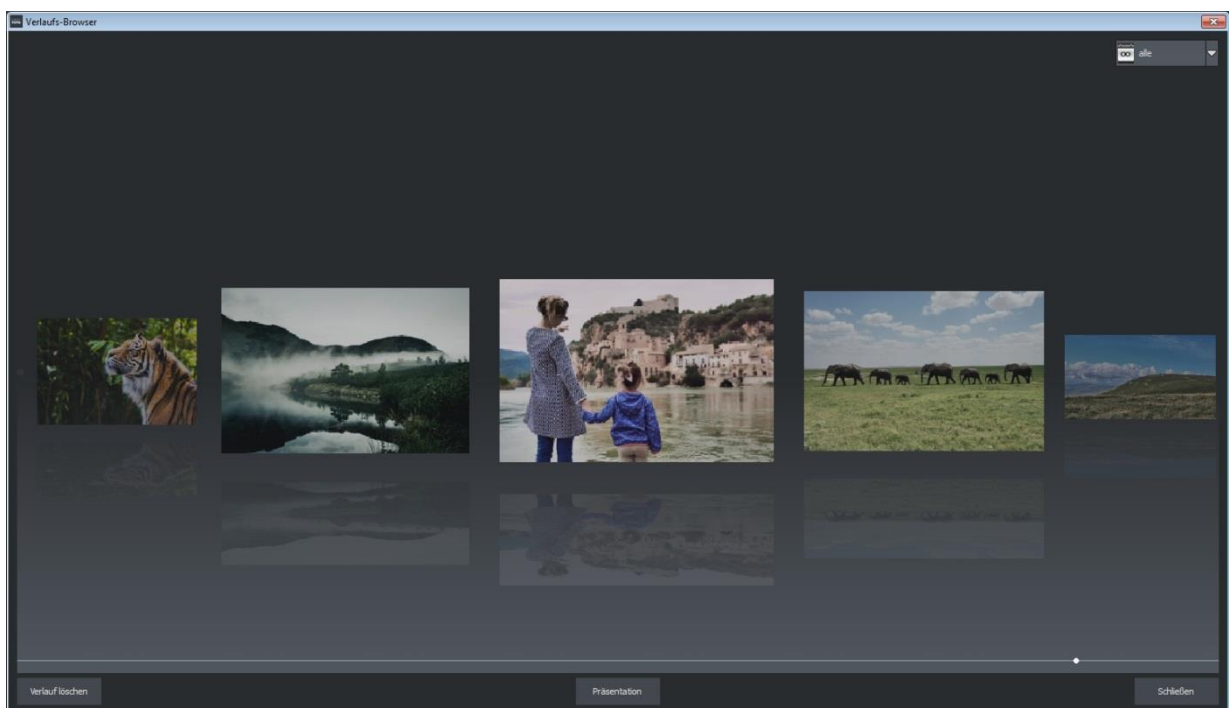
Um ein Bild zu öffnen klicken Sie auf **Bild einladen** (oder **Strg + Umschalt + O**) ... um das zu bearbeitende Bild zu suchen.

Alternativ hierzu können Sie ihre Fotos auch per drag & drop einladen.



Datei → Verlaufs-Browser ... 

Klicken Sie hier um eine Übersicht Ihrer Projekte zu erhalten und zwischen Ihnen auszuwählen. Doppelklicken Sie auf Bilder, die Sie öffnen möchten.



Datei → Ergebnisbild speichern... 

Sind Sie mit dem fertigen Bild zufrieden und möchten Ihr Ergebnis speichern, klicken Sie auf **Ergebnisbild speichern** (oder **Strg + S**) ...

Datei → Ergebnisbild in externem Programm öffnen 

Möchten Sie das aktuelle Bild mit einem anderen Bildbearbeitungsprogramm bearbeiten, müssen Sie dafür nicht extra **Easy Foto** verlassen. Klicken Sie hierzu einfach auf **Ergebnisbild in externem Programm öffnen**.

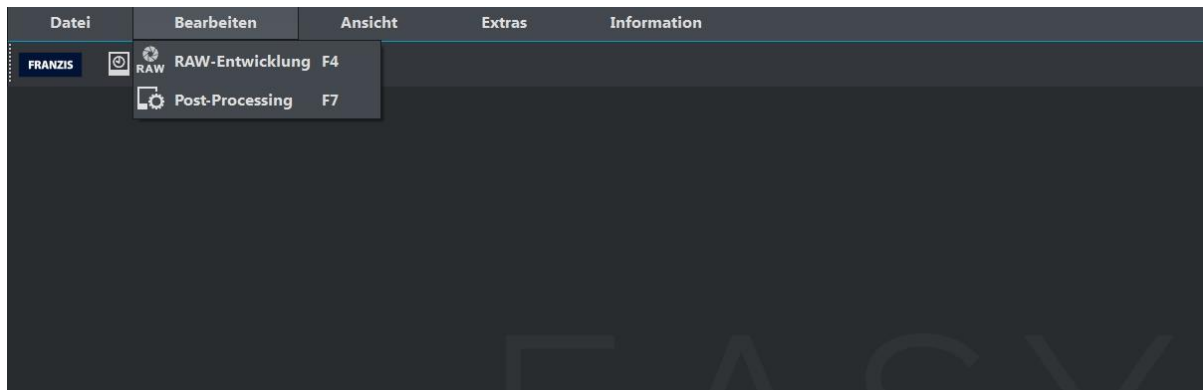
Datei → Ereignisbild drucken ... 

Klicken Sie hier um das aktuelle Bild auszudrucken. Das Bild wird automatisch zentriert und richtig auf das Druckmedium skaliert.

Datei → Beenden 

Klicken Sie auf **Beenden** (oder **Strg + F4**) um **Easy Foto** zu schließen.

5.2 Bearbeiten



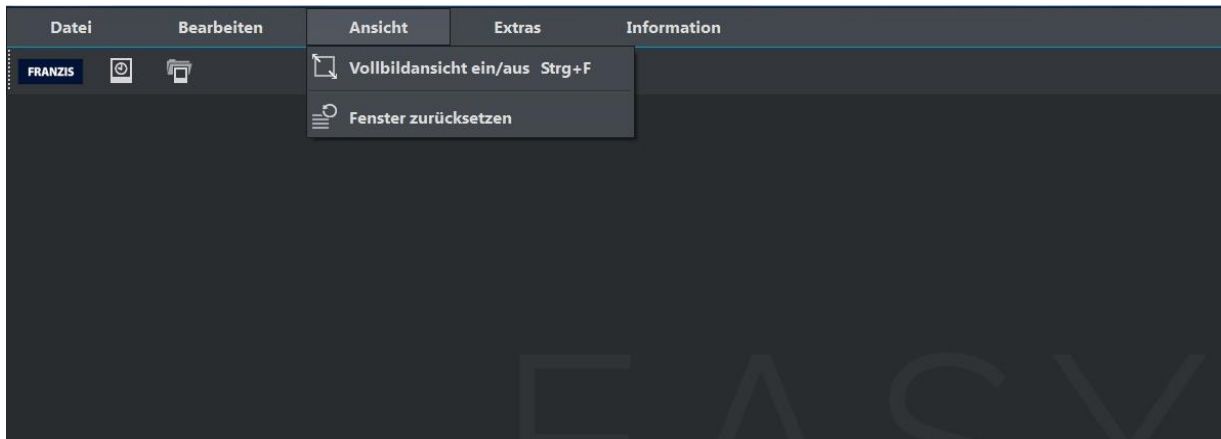
Bearbeiten → RAW-Entwicklung 

Wenn Sie unkompliziert ein Foto bearbeiten möchten, klicken Sie auf **RAW-Entwicklung** um z.B. Farben zu ändern und das Bild zu verzerren. (siehe RAW – Modul)

Bearbeiten → Post-Processing 

Sobald Sie ein Bild bearbeitet oder entrauscht haben, befinden Sie sich im Post-Processing-Modus.

5.3 Ansicht



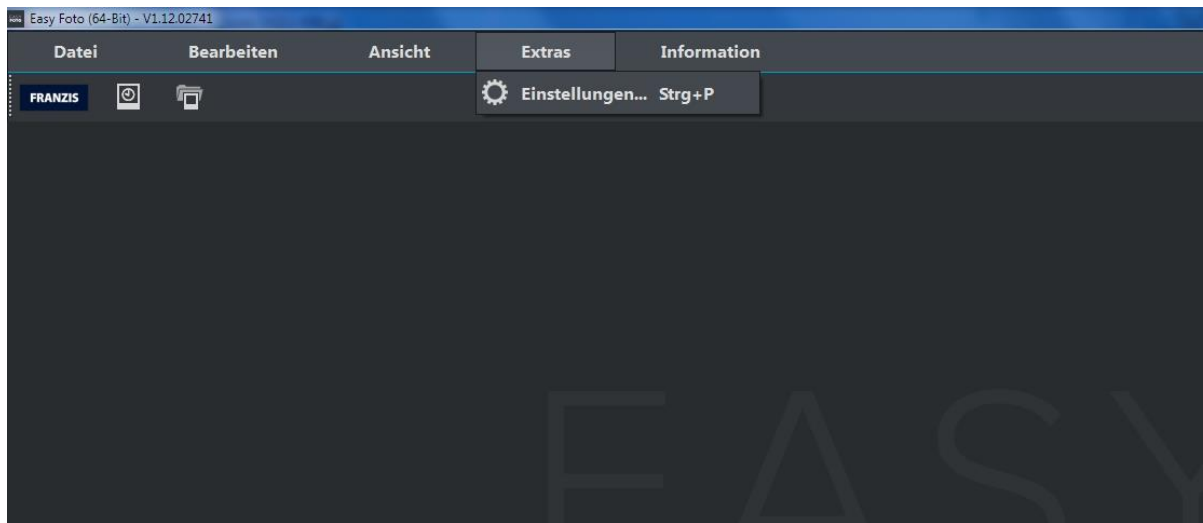
Ansicht → Vollbildansicht ein/aus 

Sollten Sie sich von der Taskleiste abgelenkt fühlen, können Sie mit einem Klick auf **Vollbildansicht ein/aus** in die Vollbildansicht wechseln.

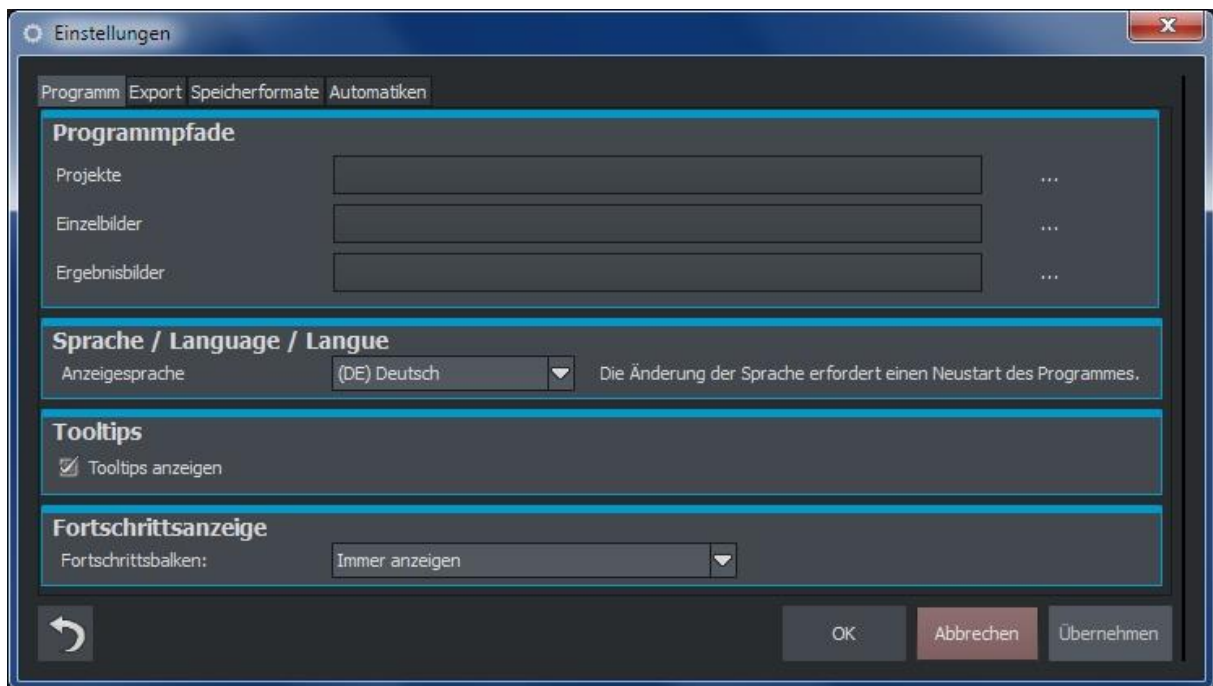
Ansicht → Fenster zurücksetzen 

Setzt das aktuelle Fenster auf die ursprüngliche Größe zurück.

5.4 Extras



Einstellungen → Programm



Projektpfade

Hier können Sie festlegen in welchem Ordner Projekte, Einzelbilder und Ergebnisbilder abgelegt werden.

Sprache

Hier können Sie Easy Foto auf Deutsch, Englisch oder Französisch umstellen.

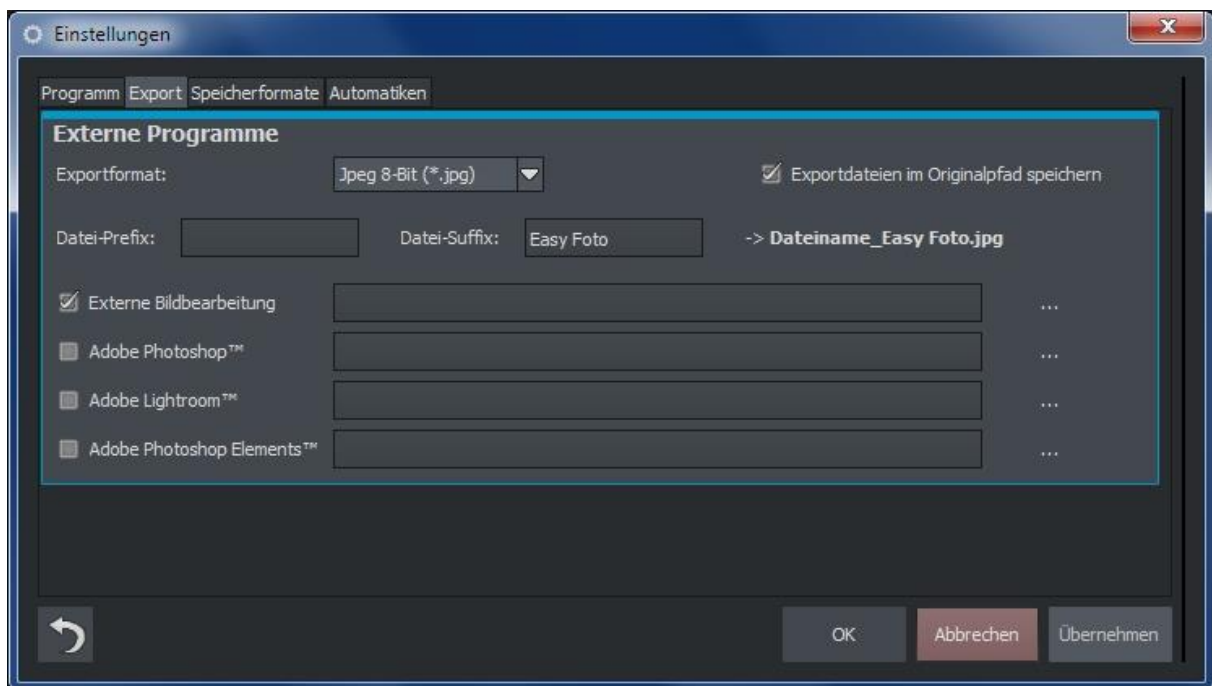
Tooltips

Wenn Sie eine längere Zeit über bestimmte Werkzeuge oder Menüpunkte mit dem Mauszeiger stehen bleiben, erscheint oft ein Text der die Funktion erklärt. Das nennt man Tooltip. Hier können Sie diesen Tooltip deaktivieren.

Fortschrittsanzeige

Wenn Sie mit **Easy Foto** Anwendungen nutzen die mehr Rechenkapazität benötigen, wird der Fortschritt dieser Anwendung mit Hilfe eines Fortschrittsanzeige visualisiert. Hier können Sie einstellen, wann bzw. ob die Fortschrittsanzeige angezeigt werden soll.

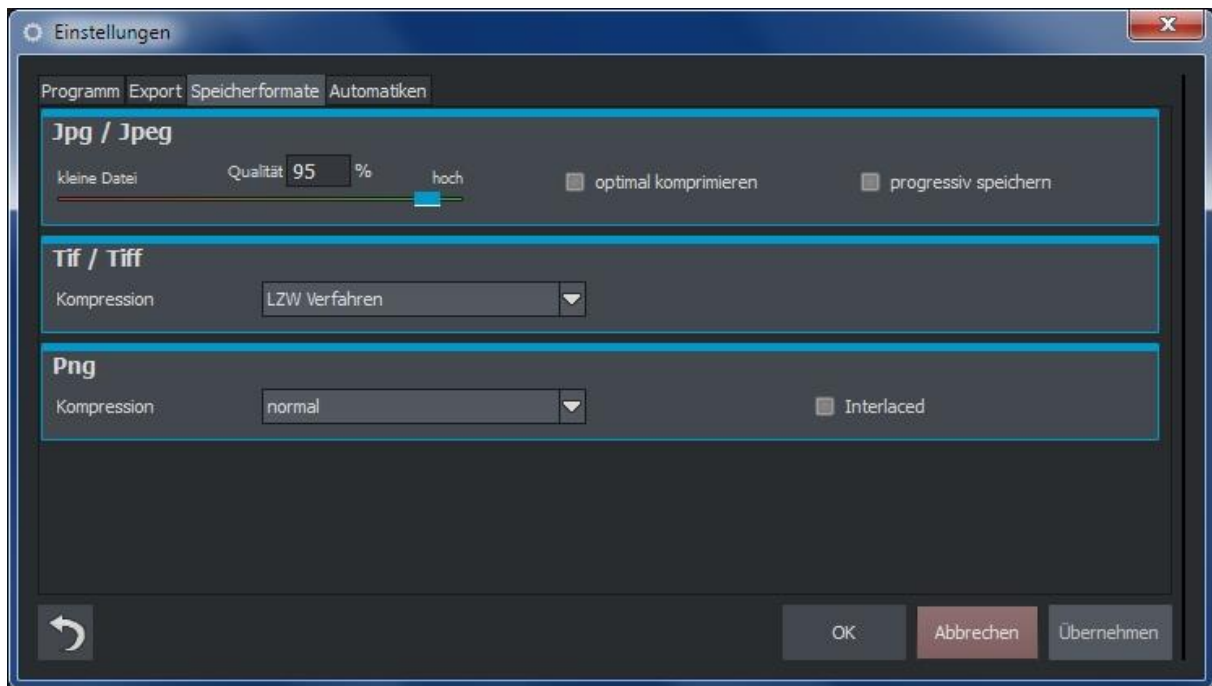
Einstellungen → Export



Externe Programme

Hier können Sie einstellen in welchem Format Easy Foto Bilder in externe Programme exportieren soll. Zudem können Sie genau festlegen, welche Programme bei externer Bildbearbeitung verwendet werden sollen. Navigieren Sie zu dem Ordner, in dem die Anwendung installiert ist und wählen Sie diese aus.

Einstellungen → Speicherformate



Jpg

Jpg bzw. Jpeg ist das gängigste und beliebteste Format für die meisten Kameras und Bildbearbeitungsprogramme. Hier können Sie die Qualität einstellen und zudem die Bilder optimal komprimieren. Komprimierte Bilder mit hoher Qualität sehen besser aus, nehmen aber auch mehr Platz ein.

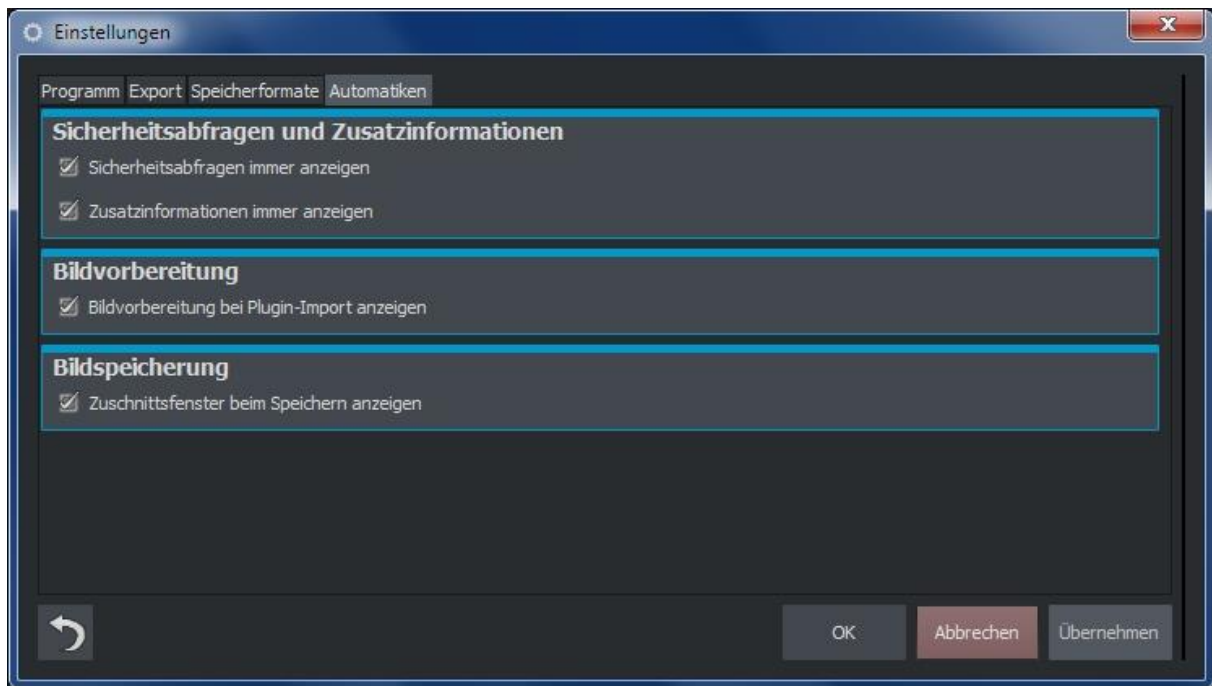
Tif

Hier können Sie zwischen verschiedenen Kompressionsverfahren wählen wie Tif Dateien komprimiert werden sollen.

Png

Png ist vor allem für Grafiken und digitale Visualisierung beliebt. Hier können Sie zwischen verschiedenen Kompressionsverfahren wählen.

Einstellungen → Automaten



Sicherheitsfragen und Zusatzinformationen

Hier können Sie wählen, ob Sicherheitsabfragen oder Zusatzinformationen angezeigt werden oder nicht mehr vorkommen sollen.

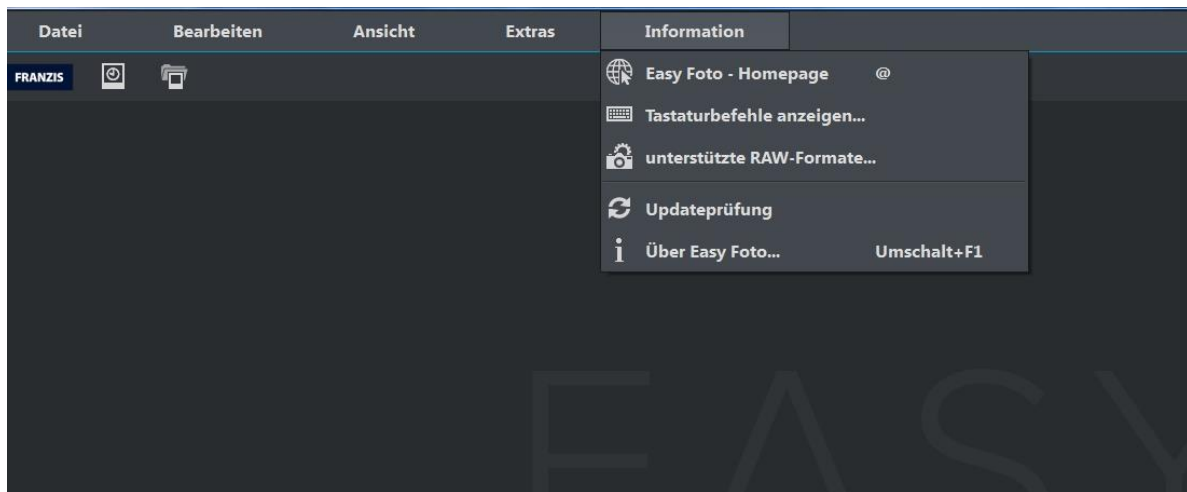
Bildvorbereitung

Zeigt das Bildvorbereitungsfenster an, wenn Bilder über ein Plugin von beispielsweise Photoshop exportiert werden.

Bildspeicherung

Aktivieren Sie diese Option, wird automatisch das Zuschnittsfenster vor der Bildspeicherung angezeigt.

5.5 Informationen



Informationen → Easy Foto – Homepage



Klicken Sie hier, um auf die Homepage von **Easy Foto** zu gelangen.

Informationen → Tastaturbefehle anzeigen...



Hier finden Sie alle Tastaturbefehle in **Easy Foto** übersichtlich aufgelistet.

Informationen → Unterstützte RAW-Formate...



Eine Auflistung aller Kameras, dessen RAW-Dateien in **Easy Foto** geöffnet werden können.

Informationen → Updateprüfung ...



Prüft online ob neue Versionen der Software verfügbar sind.

Informationen → Über Easy Foto (Shift + F1)



Informationen über Version, 3rd-Party Software und Credits von **Easy Foto**.

6. Werkzeugleisten

Der Bereich der Werkzeugleisten unterteilt sich in zwei Bereiche. Die linke Werkzeugleiste bezieht sich auf die Steuerungsfunktionen des Programmes und die rechte Werkzeugleiste dient der Steuerung der Bildansicht.



Die Funktionen (von links nach rechts) dieser Werkzeugleiste sind:



Starseite



Verlaufs-Browser



Bild einladen



Post-Processing



Ergebnisbild speichern



Ergebnisbild drucken



Bild in externes Programm exportieren



Histogramm

Rechte Werkzeugleiste



Originalauflösung setzen



Setzt den Zoomfaktor auf Bildschirmgröße



Zusatzfunktion ein-/ausblenden



Bilddaten zuschneiden



Horizontale Spiegelung der Bilddaten



Vertikale Spiegelung der Bilddaten



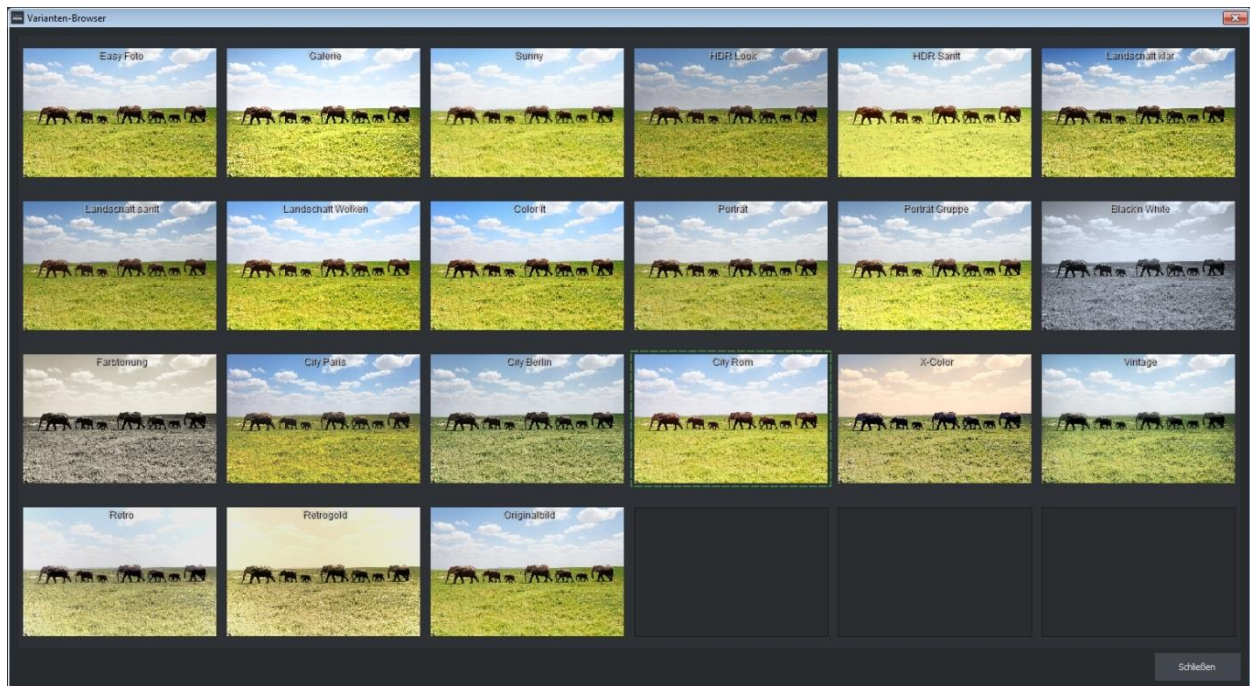
Drehung gegen den Uhrzeigersinn um 90 Grad



Drehung im Uhrzeigersinn um 90 Grad

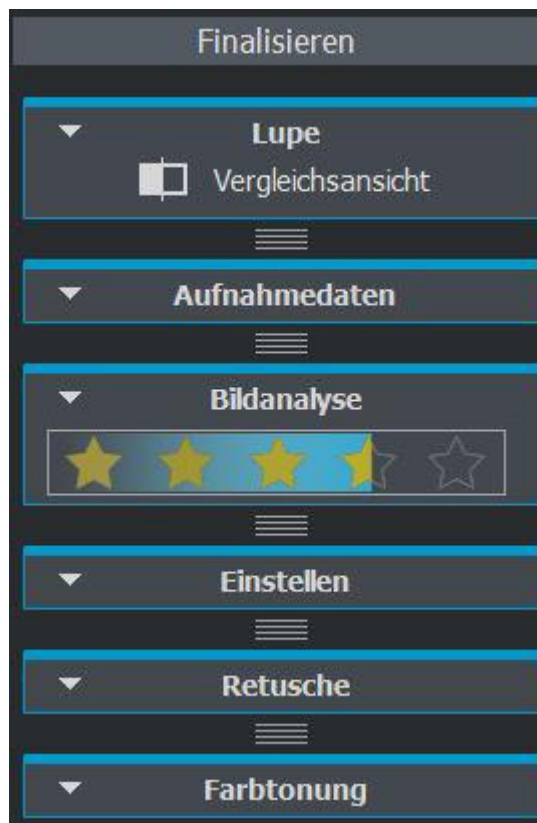
7. Bildvorschläge

Bildbearbeitungsprogramme können mit ihren vielen Funktionen manchmal sehr respekt einflößend sein. Wir wissen das und schlagen Ihnen, gleich nachdem Sie ein Bild eingeladen haben, vor, was Sie mit Ihrem Foto machen können. Sie können von einer Fülle an Vorschlägen wählen, was zu Ihrem Foto am besten passt. Um eine Übersicht darüber zu bekommen, wie die Vorschläge auf Ihrem Bild wirken, klicken Sie einfach auf *Browser öffnen*:



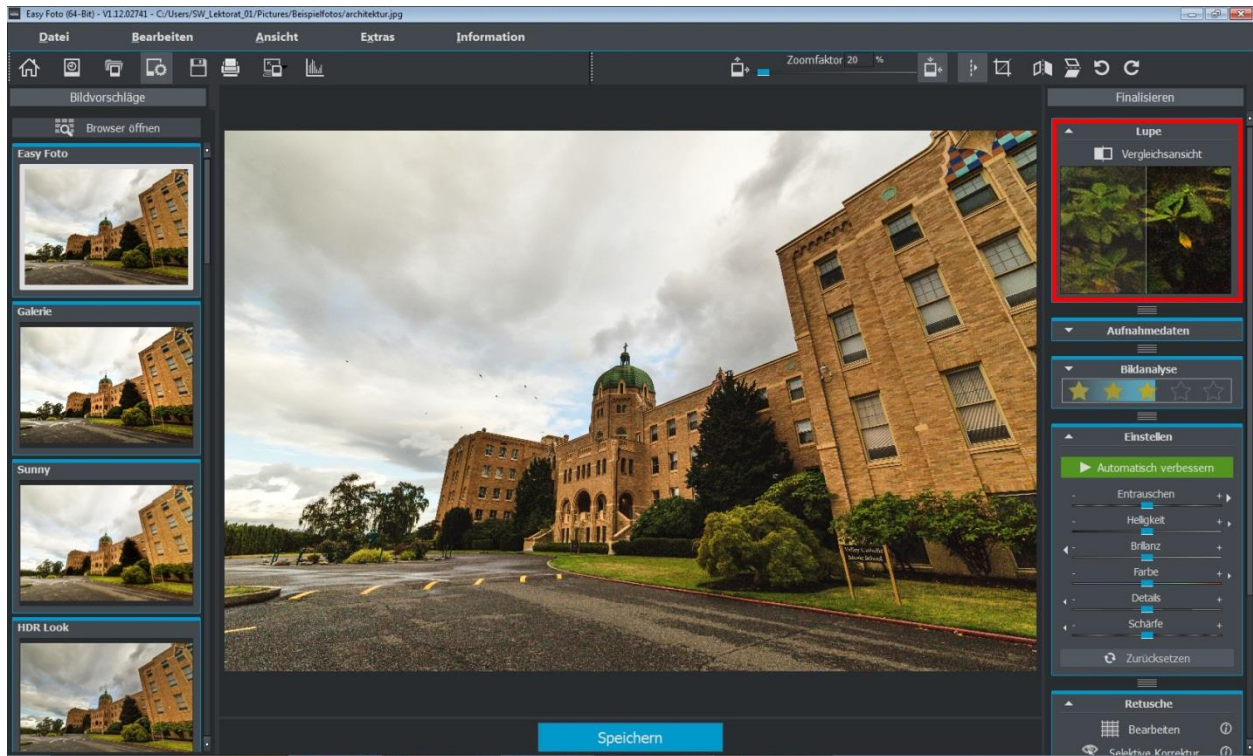
8. Finalisieren - Übersicht

Manchmal ist es nicht genug vorgefertigte Vorschläge zu benutzen. Benutzer die schon etwas fortgeschrittener sind und das bestmögliche Ergebnis aus Ihrem Ergebnis holen möchten, finden rechts unter Finalisieren viele verschiedene Möglichkeiten das Bild individuell zu gestalten. Diese werden in den folgenden Kapiteln genau erklärt.



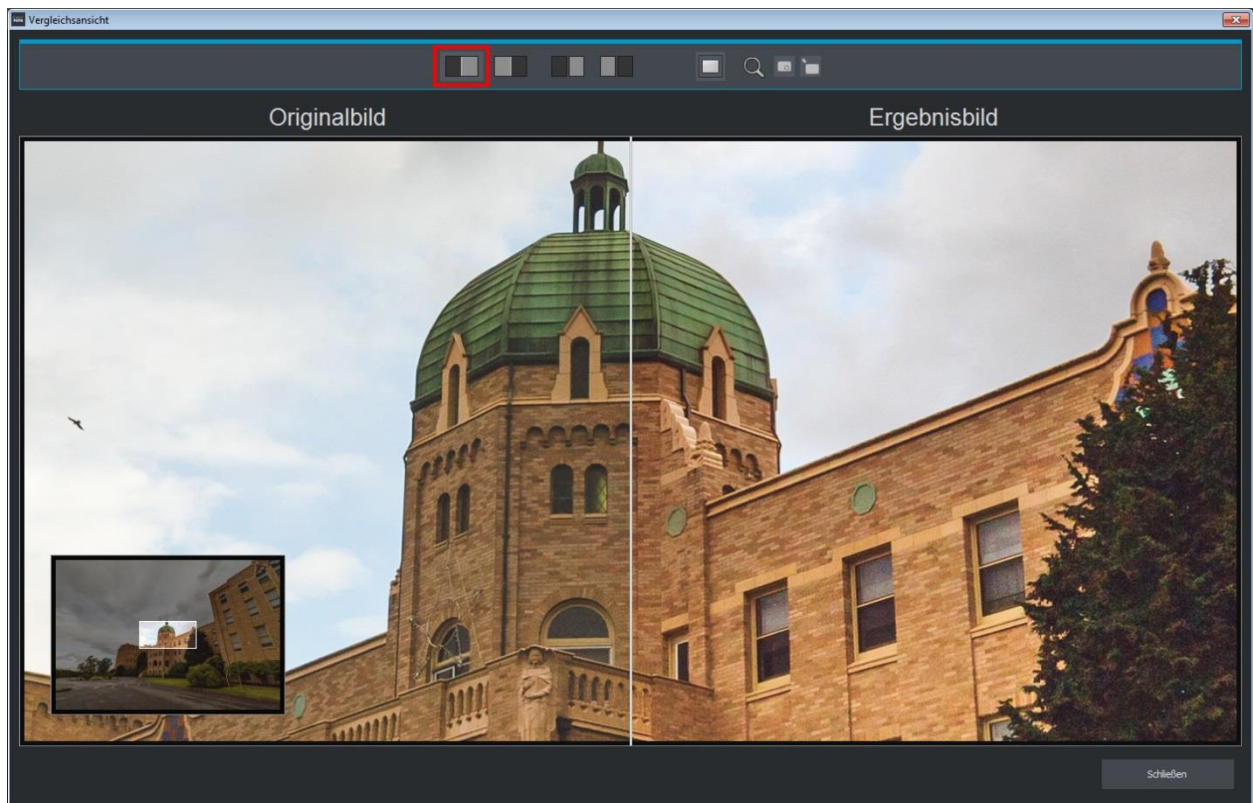
8.1 Lupe

Hinter Lupe verbirgt sich eine Vergleichsansicht, mit der sie direkt vergleichen können, wie Ihr Bild vor und nach dem bearbeiten aussah. Die Lupenansicht auf der rechten Seite, zeigt Ihnen den Bereich um den Mauszeiger in einer 1:1 Vergleichsansicht. Um die Lupe auf eine Position festzustellen bzw. zu lösen drücken Sie die Taste ‚L‘. Um die Vergleichsansicht an- und auszuklappen, klicken Sie einfach auf „*Lupe*“.

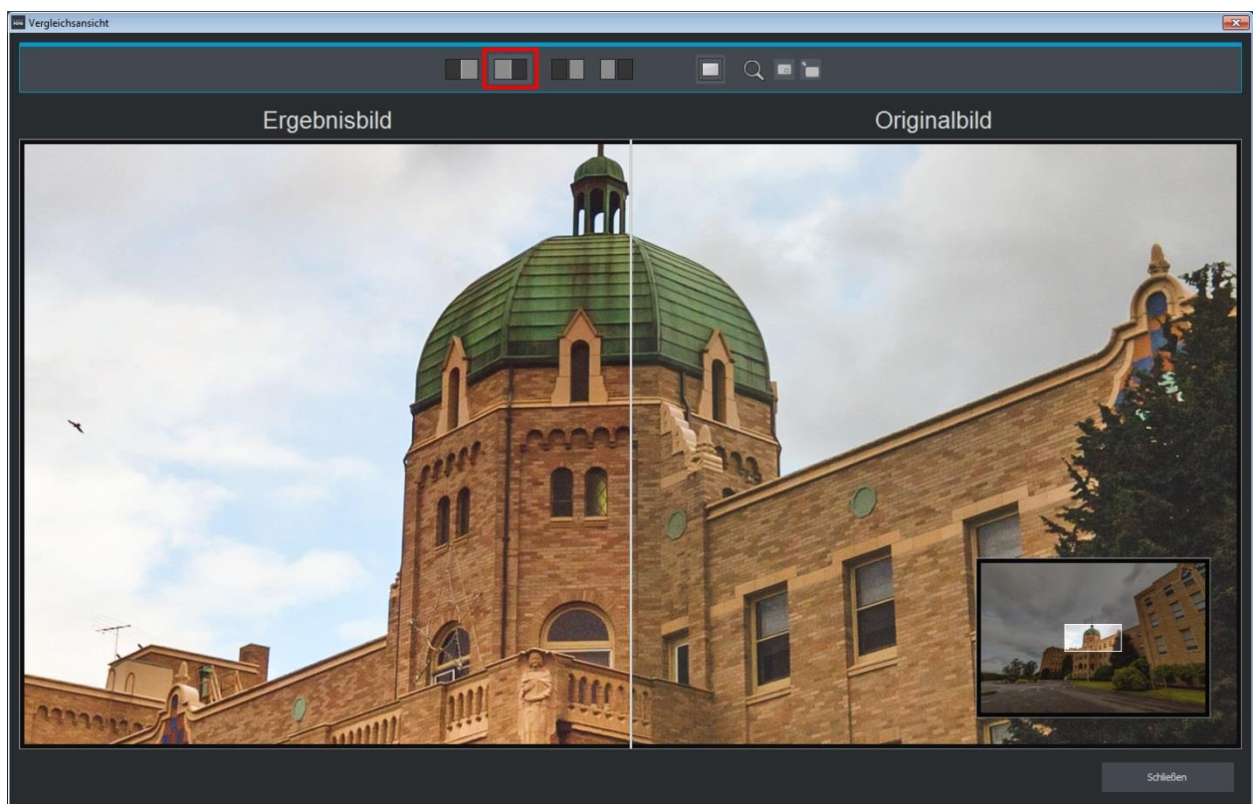


Um die verschiedenen Vergleichsansichten zu öffnen, klicken Sie auf „*Vergleichsansicht*“.

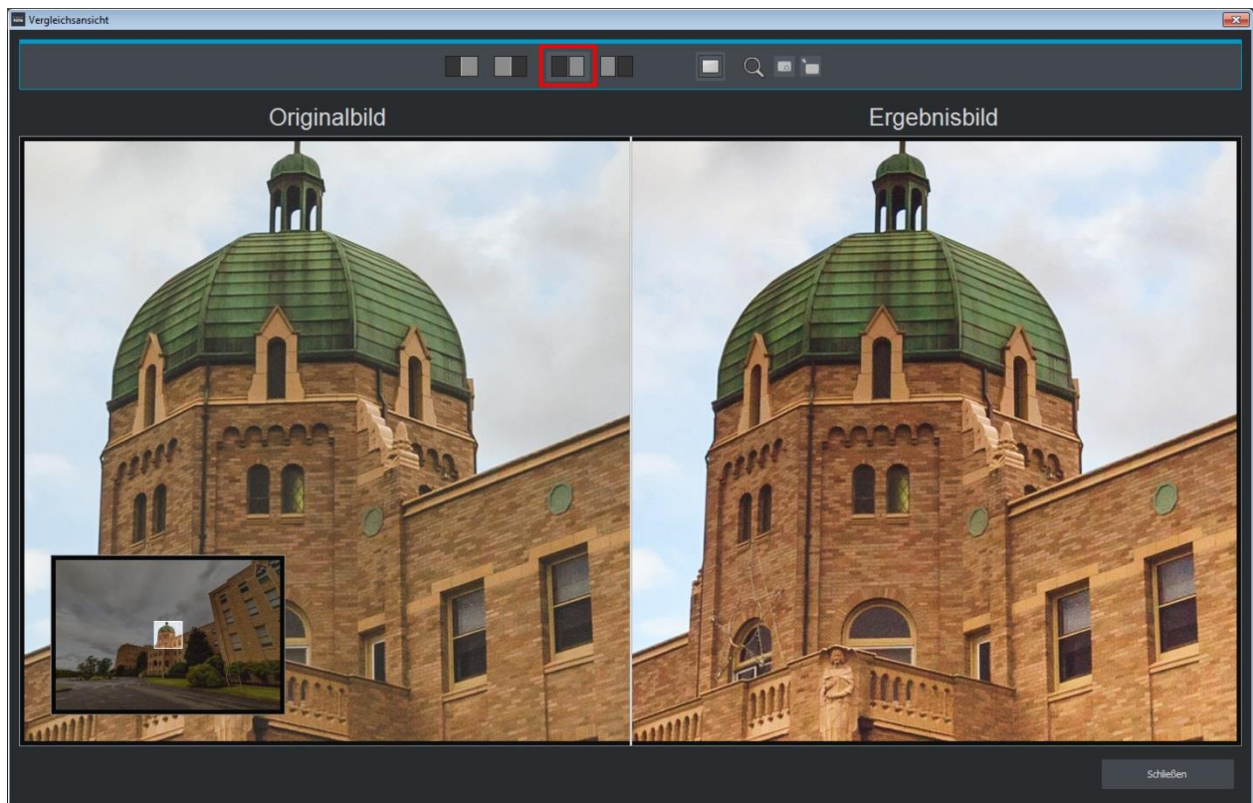
Zeigt das Originalbild auf der linken Seite



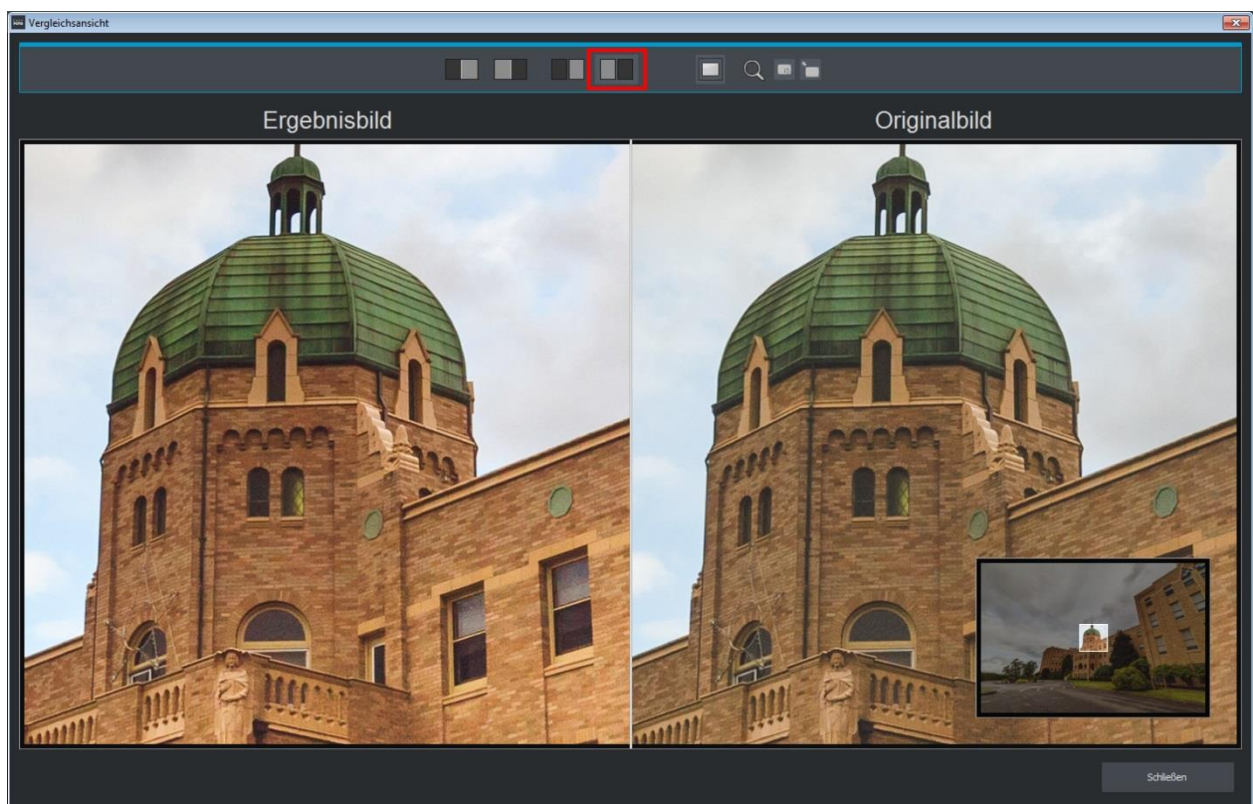
Zeigt das Originalbild auf der rechten Seite



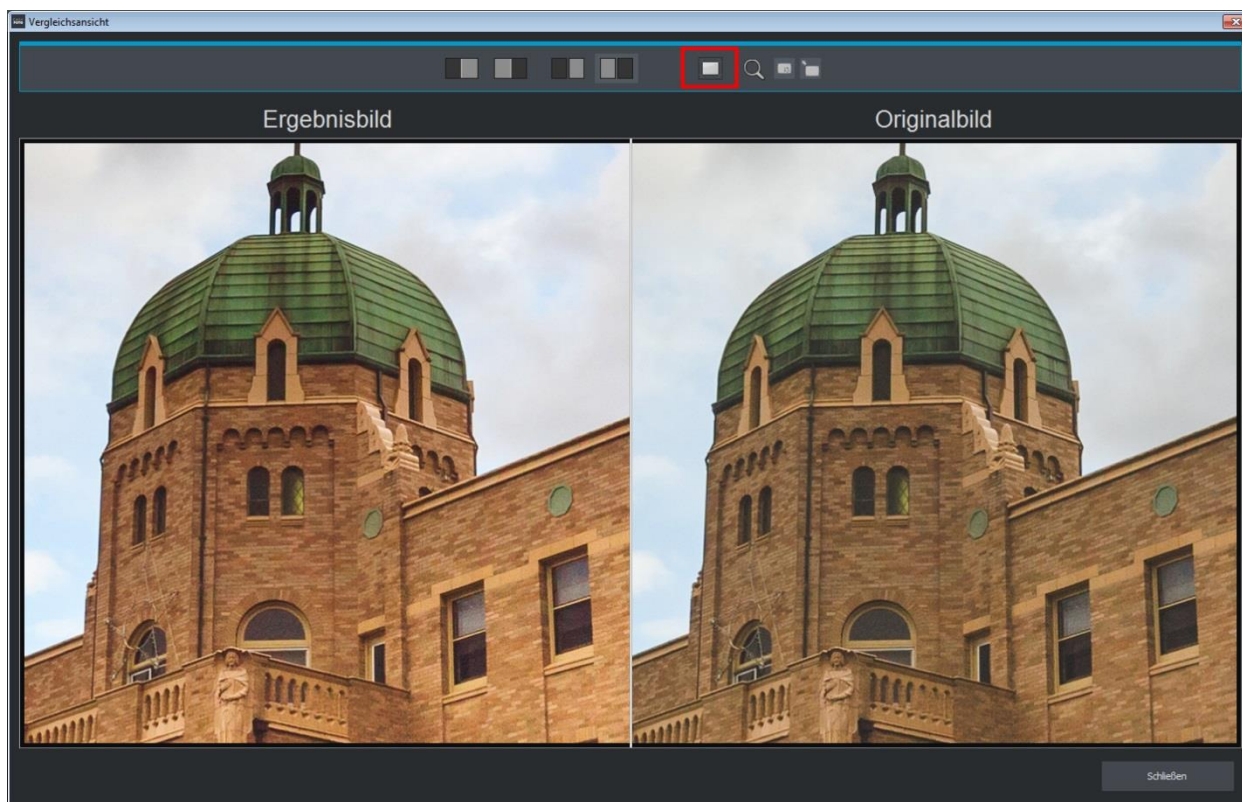
Zeigt jeweils gleichen Bildausschnitt an (Original links)



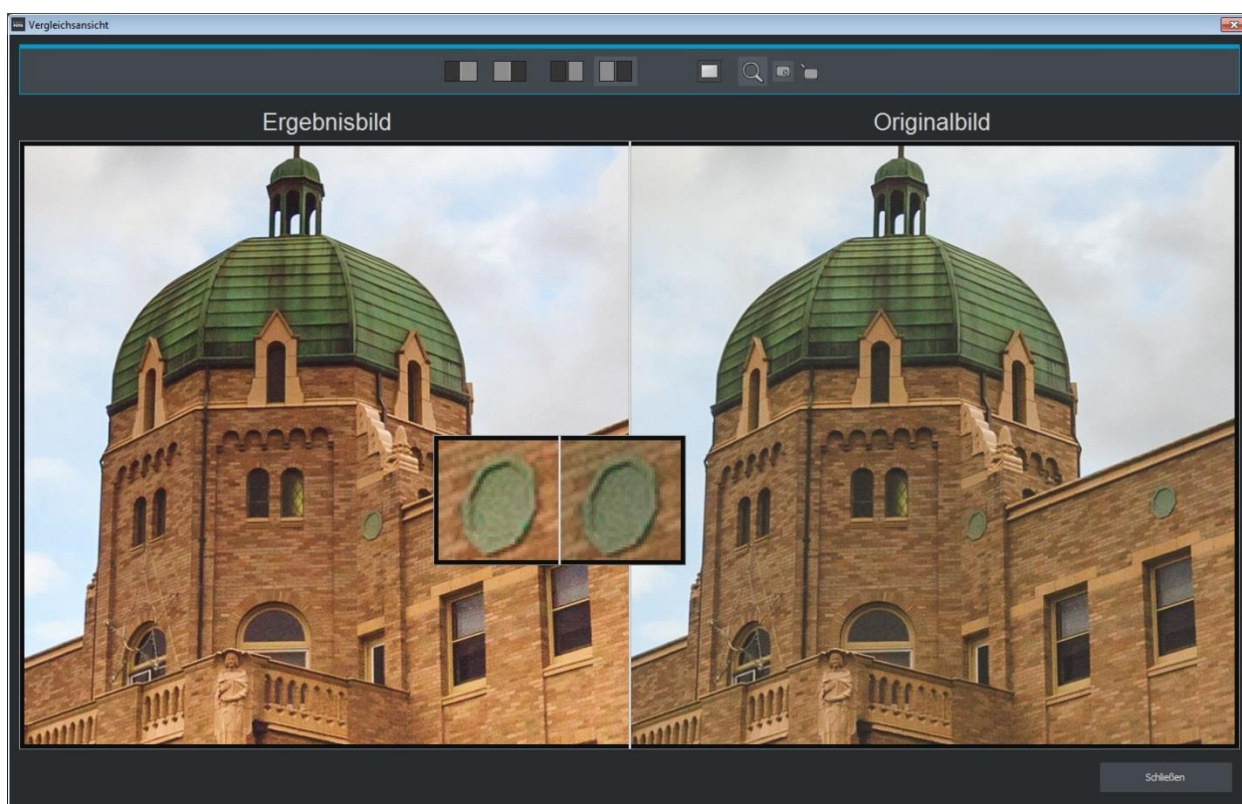
Zeigt jeweils gleichen Bildausschnitt an (Original rechts)



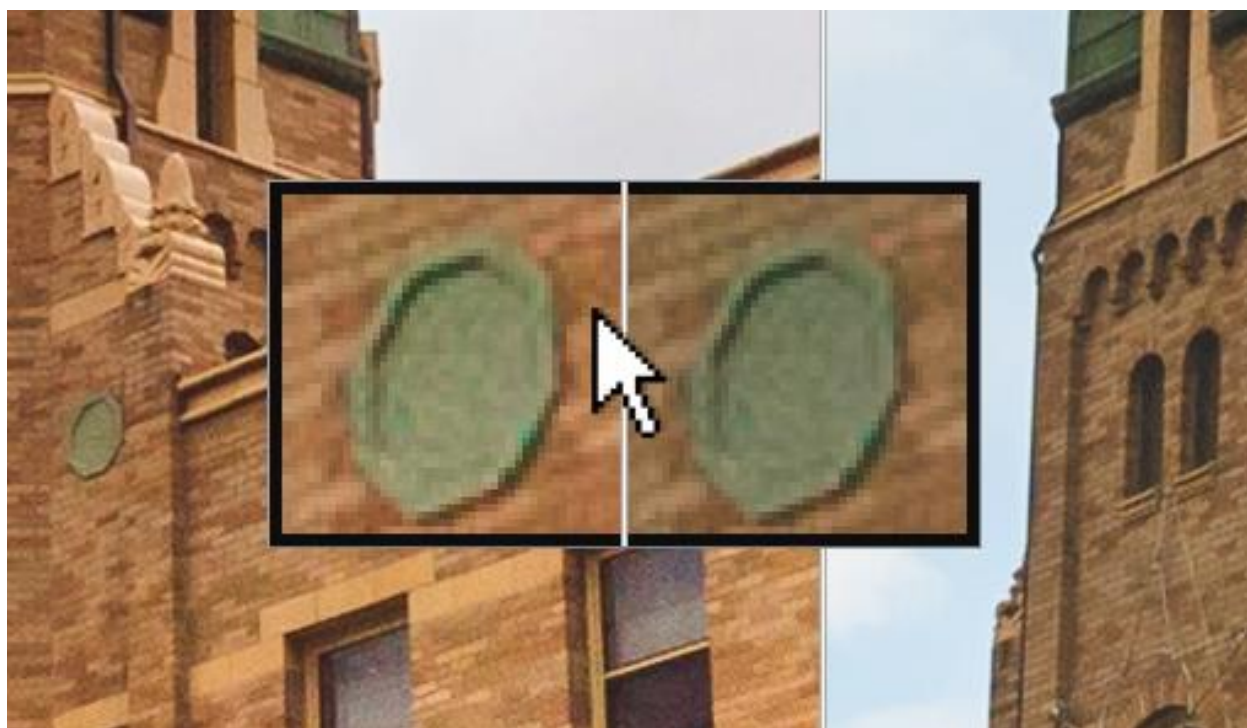
Aktiviert bzw. deaktiviert Vorschauansicht



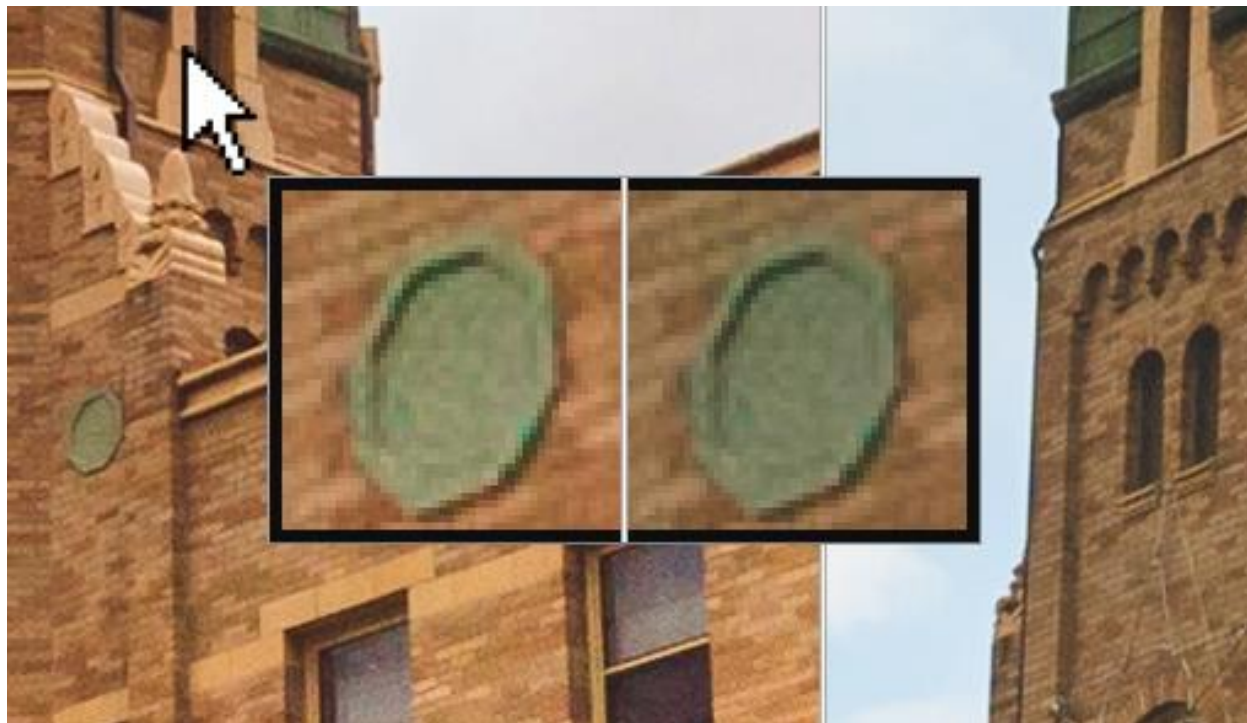
Aktiviert bzw. deaktiviert gezoomte Ansicht am Mauszeiger



Setzt die gezoomte Ansicht in den zentrierten Modus

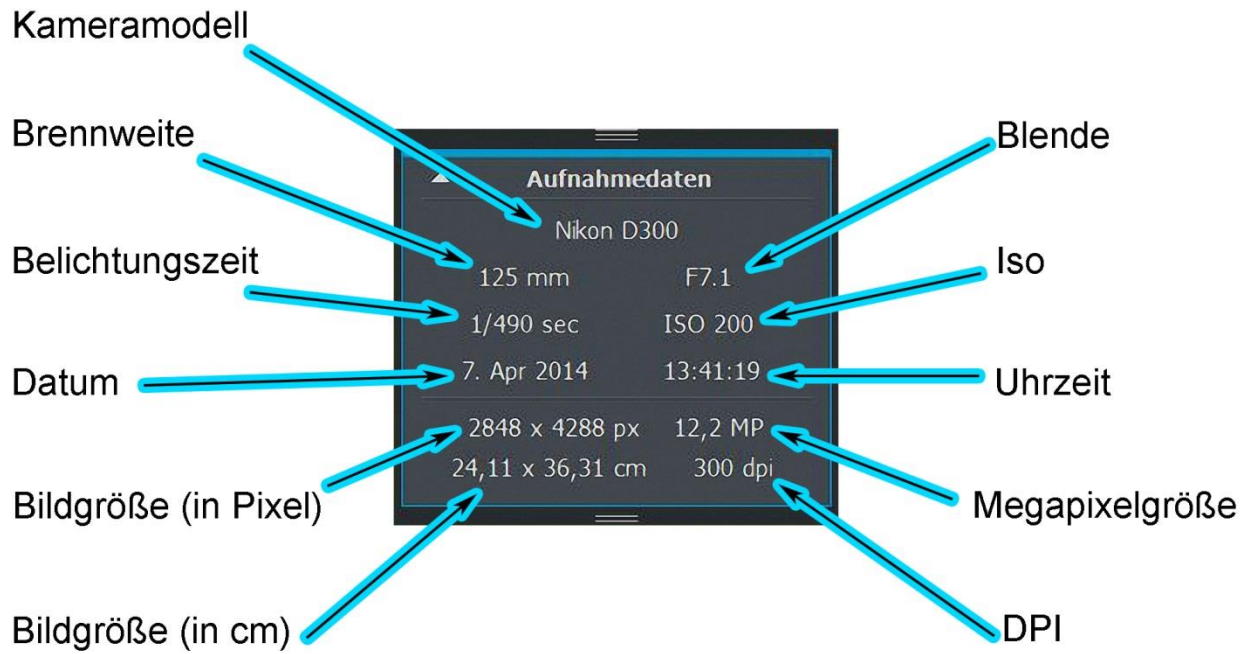


Setzt die gezoomte Ansicht in den nicht zentrierten Modus



8.2 Aufnahmedaten

Hier finden Sie genaue Angaben darüber, wie und mit welcher Kamera Ihr Foto aufgenommen wurde.



8.3 Bildanalyse

Die Bildanalyse soll Ihnen dabei helfen auf den ersten Blick zu erkennen ob Ihre Aufnahme gelungen ist oder nicht. Easy Foto bewertet automatisch Ihr Bild und vergibt zwischen 1 und 5 Sterne für das Bild. 1 Stern bedeutet, dass das Bild nicht gelungen ist, entsprechend stehen 5 Sterne für eine sehr gute Aufnahme, die kaum noch verbessert werden kann. Aus den Parametern *Entrauschen*, *Helligkeit*, *Brillanz*, *Farbe*, *Details* und *Schärfe* bildet **Easy Foto** eine Note, die sie als Anzahl von Sternen ablesen können.



Die blaue Linie steht repräsentativ für das von Ihnen bearbeitete Foto. Die graue Linie für das Originalbild. Lassen Sie sich allerdings von diesen objektiven Kriterien beim Bearbeiten nicht aus der Bahn werfen. Ein Bild mit 1 Stern kann für Sie aussehen als wäre es 1 Millionen Sterne wert. Eine genauere Erläuterung wie sich jeder Parameter auf die Bewertung auswirkt, finden Sie im nachfolgenden Kapitel.

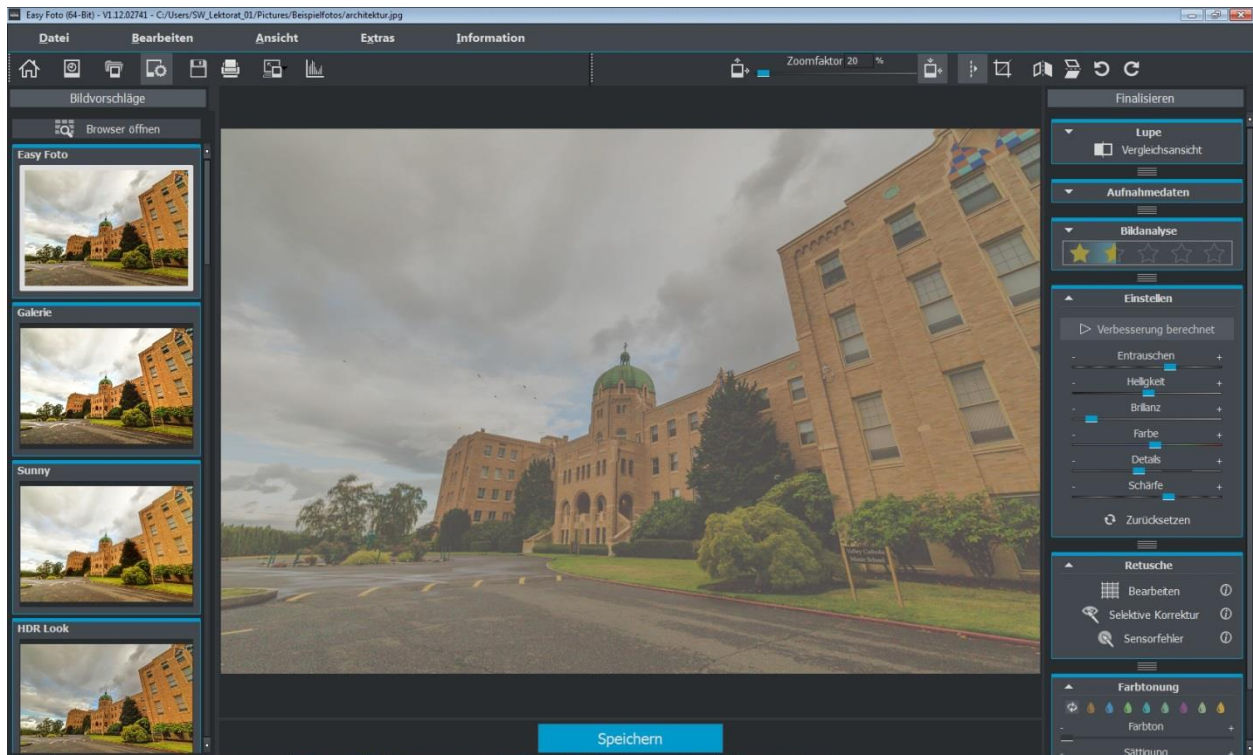
8.4 Einstellen

Haben Sie ein Problem mit einem Foto, weil es etwas rauschig, zu dunkel oder nicht scharf genug ist, finden Sie bei Einstellen zahlreiche Regler um manuell Ihr Bild zu verschönern. Um die vorgenommenen Änderungen rückgängig zu machen, klicken Sie einfach auf zurücksetzen.

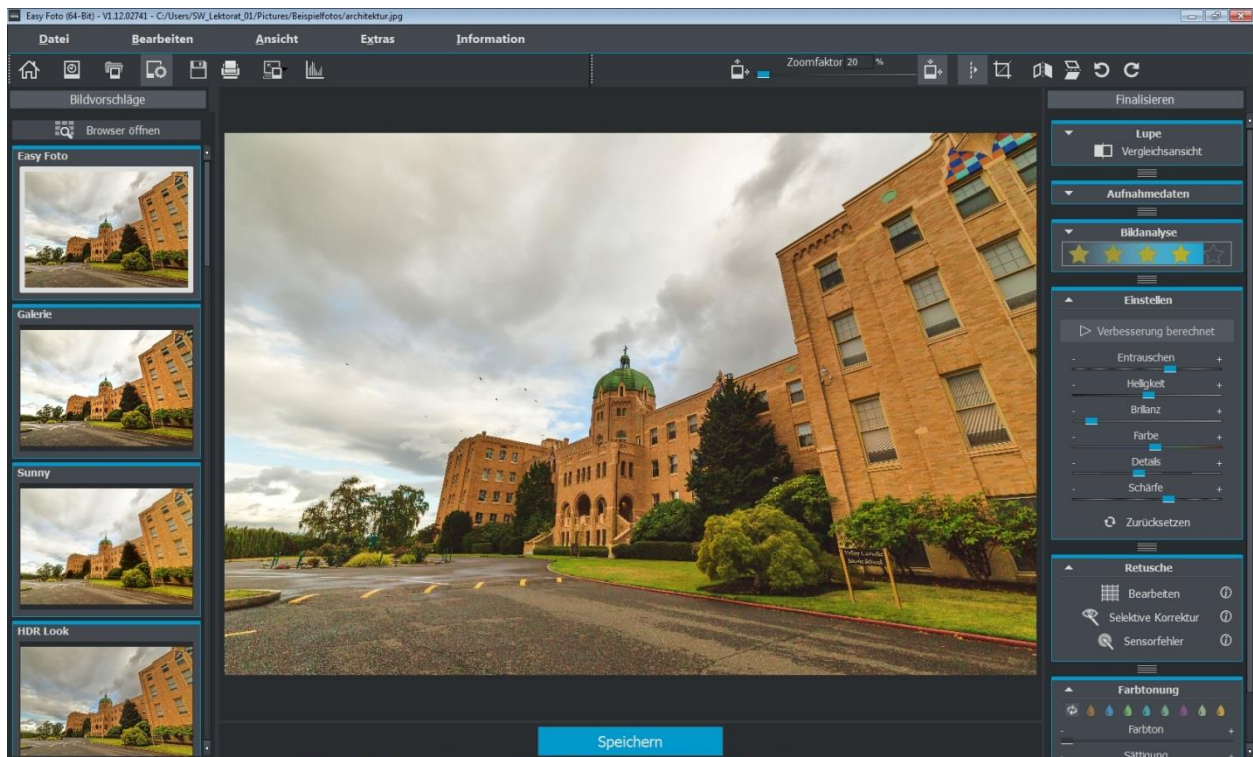


An der Seite von allen Parametern sehen Sie weiße Pfeile. Dies sind Verbesserungsvorschläge von **Easy Foto**, wie Sie das Bild noch weiter verbessern können. In diesem Fall sollte das Entrauschen, die Helligkeit, die Brillanz sowie die Schärfe erhöht und die Farbe sowie die Details verringert werden.

Vorher/Nachher



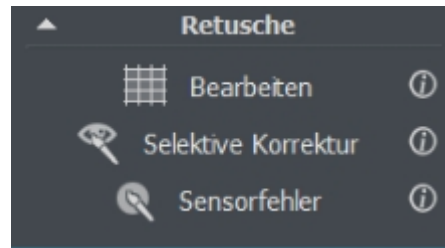
Vor dem Bearbeiten: Das Bild hat aktuell 1,5 von 5 möglichen Sternen



Nach dem Bearbeiten: Das Bild hat aktuell 4 von 5 möglichen Sternen

8.5 Retusche

Mit den Werkzeugen für die Bildretusche können Sie Ihr Bild individuell bearbeiten. Stellen Sie den Horizont gerade, entfernen Sie rote Augen oder zeichnen Sie Porträts weich.

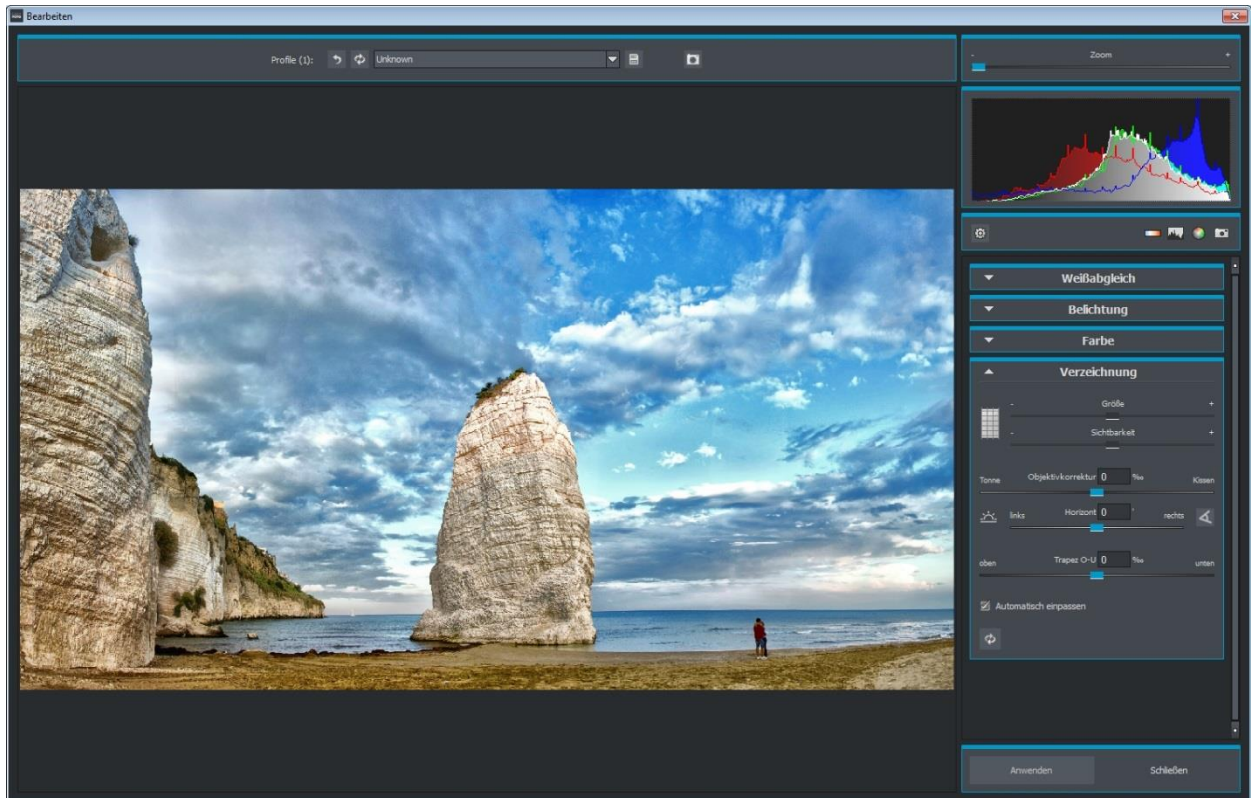


Bearbeiten: Im Bereich **Bearbeiten** nehmen Sie gezielte Bildkorrekturen an Weißabgleich, Belichtung und einzelnen Farben vor. Im Bereich **Verzeichnung** finden Sie das Werkzeug für die **Horizontkorrektur**.

Selektive Korrektur: In der **selektiven Korrektur** können einzelne Bereiche im Bild mit unterschiedlichen Effekten bearbeitet werden. Bei Porträtaufnahmen können die Effekte **Weiche Haut** und **Rote Augen korrigieren** eine große Wirkung erzielen.

Sensorfehler: Im Bereich Sensorfehler können Sie kleine Flecken auf dem Bild entfernen, die meist durch kleine Staubkörner auf dem Sensor Ihrer Kamera entstehen.

Bearbeiten:



Weißabgleich

Hier stellen Sie die Farbtemperatur ein. Nutzen Sie die Pipette, um eine Weißabgleichsfarbe direkt aus dem Bild zu holen. Die Farbwärme kann über den Kelvin Regler gesteuert werden. Je geringer die Kelvin Zahl ist, desto kälter wirkt das Bild. Umgekehrt herum bewirkt eine höhere Kelvin Zahl eine wärmere Farbtemperatur.



Belichtung

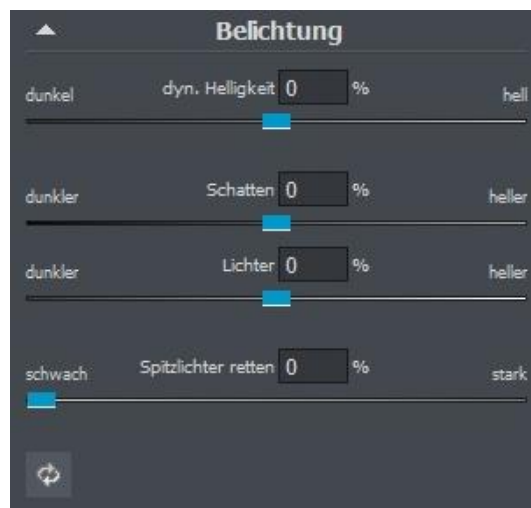
Hier nehmen Sie nochmals Einfluss auf Schatten, Lichter, Kontrast und Helligkeit der Ausgangsbilder.

Dynamische Helligkeit: Die dynamische Helligkeit: Erlaubt es die Helligkeit individuell am Bildinhalt anzupassen.

Schatten: Die Helligkeit der Schatten können Sie aufhellen, um mehr Details zu erhalten, oder abdunkeln für einen tieferen Bildeindruck.

Lichter: Die Helligkeit der (Spitz-)Lichter können Sie abdunkeln, um mehr Details zu erhalten, oder aufhellen für einen leuchtenderen Eindruck.

Spitzlichter retten: Mit diesem Filter können Sie Details in Spitzlichtern sichtbar machen.



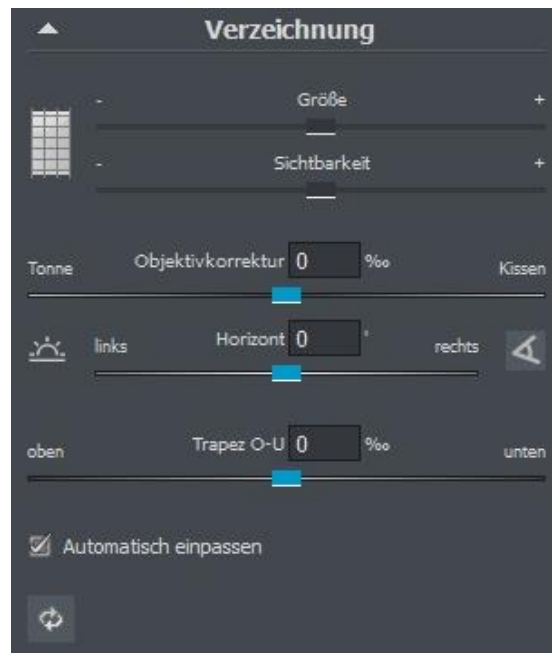
Farbe

In diesen Farbeinstellungen geht es um Leuchtkraft in Schatten und Lichtern. Hier können Sie auch ungeliebten chromatischen Aberrationen entgegenwirken.



Verzeichnung:

Hier lohnt es sich, genauer hinzuschauen. Mit diesem mächtigen Tool rücken Sie den Horizont gerade, korrigieren Kameradrehungen und Linsenfehler. Bei Randverlusten können Sie mit „Automatisch einpassen“ die Bildränder abschneiden. Zudem können Sie mit den zwei oberen Reglern Hilfslinien einblenden und die Größe und Sichtbarkeit von diesen einstellen. Durch einen Klick auf das Rechteck links, können Sie Hilfslinien einblenden.



Objektivkorrektur: Korrigieren Sie die Krümmung des Objektivs mit der Objektkorrektur.

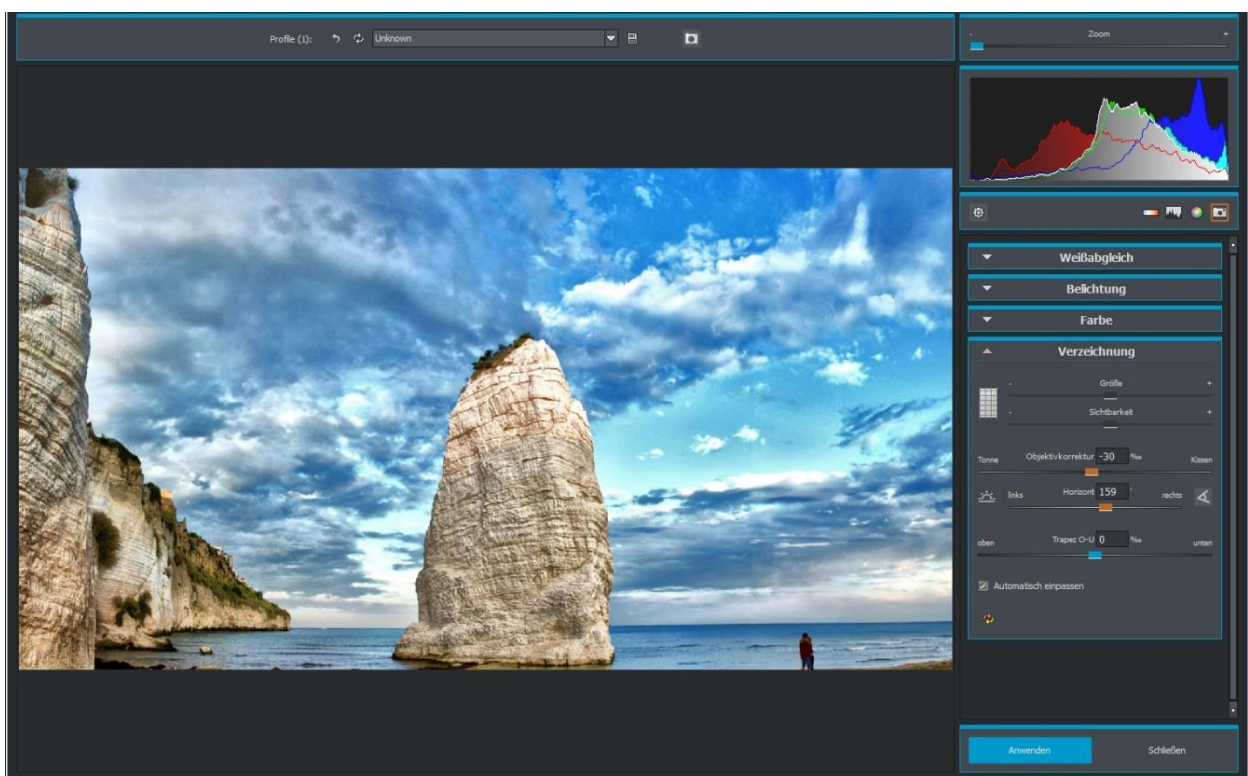
Horizont: Drehen Sie das Bild und korrigieren Sie so den Horizont.

Trapez O-U: Die horizontale Trapez-Entzerrung zieht das Bild wahlweise am oberen oder unteren Bildrand auf und korrigiert dabei die Perspektive.

Im nachfolgenden Beispiel kann man bei genauerer Betrachtung feststellen, dass der Horizont etwas schief ist und oben höher ist als links.



Durch eine Drehung des Horizonts am Horizont-Regler und eine leichte Objektivkorrektur, wirkt das Bild wieder viel gerader.



Das fertige Panoramafoto, nach der Verzeichnungskorrektur.



Alternativ können Sie auch die Korrektur des Horizonts über eine Linie auf dem Bild vornehmen. Klicken Sie dazu auf einen Punkt des Horizonts im Bild und halten Sie die Maustaste gedrückt, bewegen Sie nun den Mauszeiger auf einen weiteren Punkt des Horizonts im Bild. Das Programm wird der Horizont nach Loslassen der Maustaste automatisch gerade richten.

Es können hiermit Korrekturen bis zu 20 Grad links oder rechts erzeugt werden.



Selektive Korrektur:

Mit diesem Tool lassen sich ausgewählte Bildbereiche selektiv bearbeiten, ohne dass dafür wie in anderen Bildbearbeitungsprogrammen komplizierte Masken per Hand erstellt werden müssen. **Easy Foto** besitzt einen intelligenten Kantenerkennungs-Algorithmus, der im Zeichenmodus Kanten, Linien, Abgrenzungen und Helligkeitsunterschiede im Bild selbstständig erkennt und mit der Maus überfahrene abgegrenzte Bildbereiche als Maske speichert.

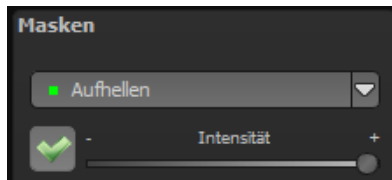
Diese so einfach und präzise erstellten Masken dienen als Grundlage für sieben wichtige Bildverbesserungen: „Abdunkeln“, „Aufhellen“, „Farbe verstärken“, „Farbe reduzieren“, „Details verstärken“ und „Details reduzieren“. Diese Masken lassen sich sogar als eigene Bilddatei abspeichern und in anderen Bildverarbeitungsprogrammen weiter verwenden.



Wie das Ganze funktioniert, lässt sich am besten mit einem Bildbeispiel erklären: Wir öffnen das selektive Zeichenfenster (Post-Processing/Finalisieren – unten rechts). Als Bildbeispiel dient eine einzelne RAW-Datei, eine typische Blaue-Stunde-am-Meer-Situation. Die Farbdetails des Bilds sind schon gut herausgearbeitet worden. Nun möchten wir die Felsen ein wenig heller machen, ohne die Abendstimmung aus dem Bild zu nehmen – Himmel, Wasser und Strand sollen nicht aufgehellt werden.

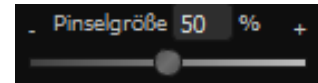


1. Bearbeitungsziel auswählen

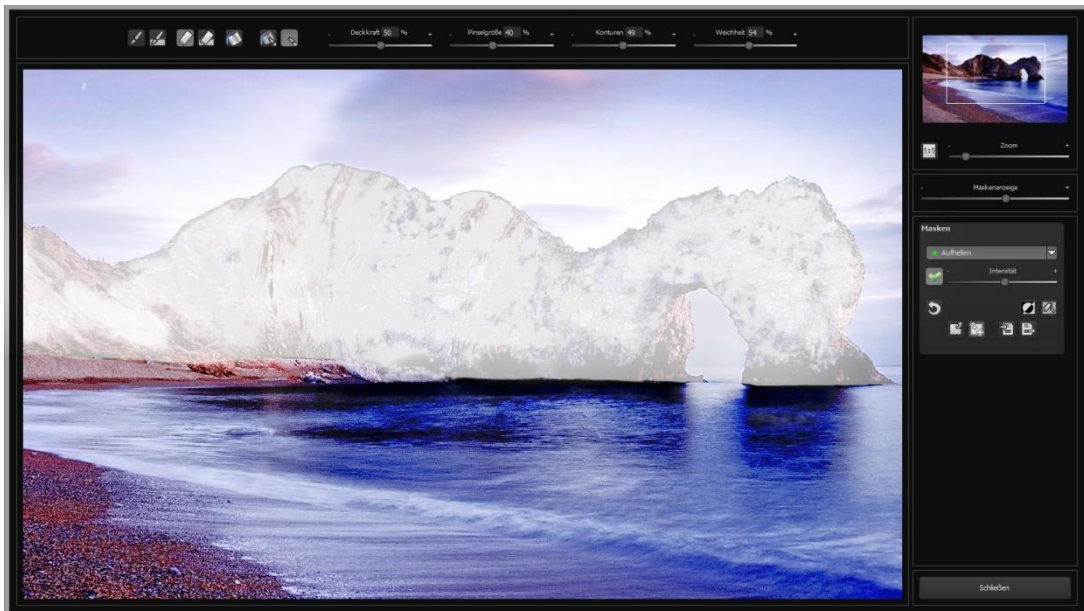
In diesem Fall wählen Sie „Aufhellen“. Stellen Sie sicher, dass die ausgewählte Maskenfunktion mit dem grünen Haken aktiviert ist.



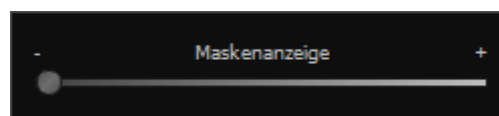
2. Zeichenmodus aktivieren 
3. Füllmodus für alle Pinselfunktionen aktivieren 
4. Fahren Sie ohne Betätigen der Maustaste über die Konturen. Sie erkennen die Größe des Pinsels und korrigieren ggf. die Pinselgröße nach.



Achten Sie nun auf die Maskenanzeige. Das Objekt, dessen Grenzen automatisch erkannt werden, wird weißlich angezeigt. Zeichnen Sie nun mit gedrückter Maustaste entlang der Kanten Ihres ausgewählten Objekts bis es fertig ausgewählt ist. Achtung! Was wir augenblicklich sehen, ist der Effekt und zusätzlich die darüber liegende Maske.



5. Haben Sie das Objekt fertig ausgewählt, blenden Sie die Maske aus, indem Sie den Regler für die Maskenanzeige nach links schieben.

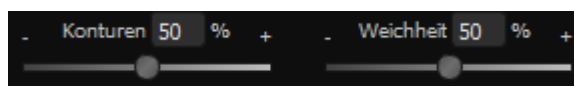




6. Jetzt sehen Sie nur den Effekt, also die helleren Felsen – als Bearbeitungsziel haben Sie „Aufhellen“ gewählt. Nun stellen Sie die Intensität des Effekts ein, schieben also den Regler in Richtung + oder - , je nach gewünschter Stärke. Fertig: Die Felsen sind heller, während Himmel, Strand und Wasser von der Änderung unberührt sind.
7. Klicken Sie auf „Schließen“. Sie kehren in das Post-Processing zurück und die selektive Änderung wird angewendet.





Rechts sieht man deutlich die hellen Felsen nach der selektiven Korrektur. Himmel und Meer haben weiterhin die gleichen Tonwerte wie vorher.

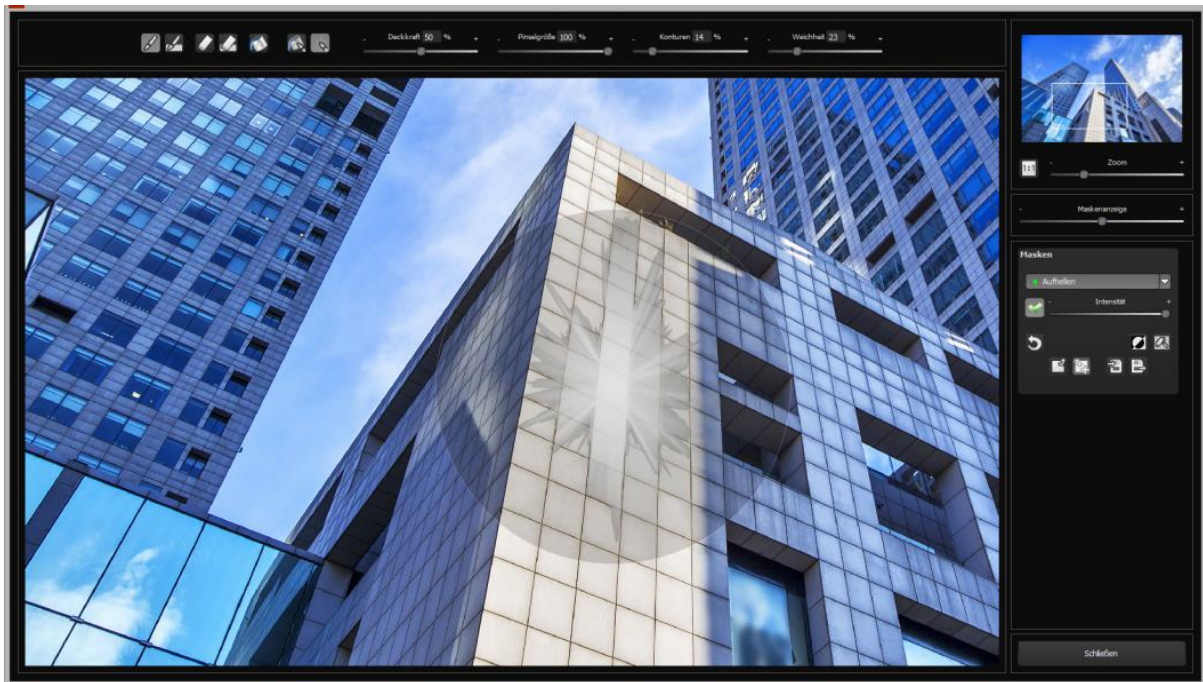
8. Jeden Effekt, den man selektiv erstellt hat, kann man mit dem grünen Haken aktivieren oder deaktivieren.
9. Bei jedem Bild ist die Intensität der Kanten unterschiedlich – mit den Voreinstellungen kommt man in den meisten Fällen gut zurecht, jedoch ist es von Zeit zu Zeit erforderlich, die Einstellungen von Konturen und Weichheit anzupassen, um auf den Bereich abgestimmte, perfekte Ergebnisse zu erzielen.



10. Haben Sie trotz aller Kantenerkennung mal über die Grenzen hinaus gezeichnet – mit dem Radierer  löschen Sie es wieder. Wollen Sie nur ein wenig davon zurücknehmen, verwenden Sie den Radierer mit Begrenzung. Ist die Deckkraft auf 50% gestellt, können Sie, egal wie oft Sie an der Stelle radieren, nur 50% der Maske entfernen. So funktioniert auch der Zeichenmodus mit Begrenzung, der nur bis zur eingestellten Deckkraft zeichnet.
11. Wenn Sie alles bis auf ein ganz kleines Objekt im Bild maskieren wollen, lohnt es sich, nur das kleine Objekt zu maskieren und anschließend die Maske umzukehren. Klicken Sie dazu auf 

Profitipp: Für das Füllen der Masken haben Sie zwei Füllmodi zur Auswahl. Wann benutzt man welchen? Den „normalen“ Füllmodus  haben wir in unserem Beispiel für großflächige Bereiche verwendet. Dies ist auch der Füllmodus, der für Himmelsbereiche und das Wasser zu bevorzugen wäre.

Der Strahlenfüllmodus  erledigt seine Aufgabe hochpräzise und wird bevorzugt für kleinere Gegenstände, geometrische Formen oder Objekte mit geraden Linien wie in diesem Beispiel angewendet.



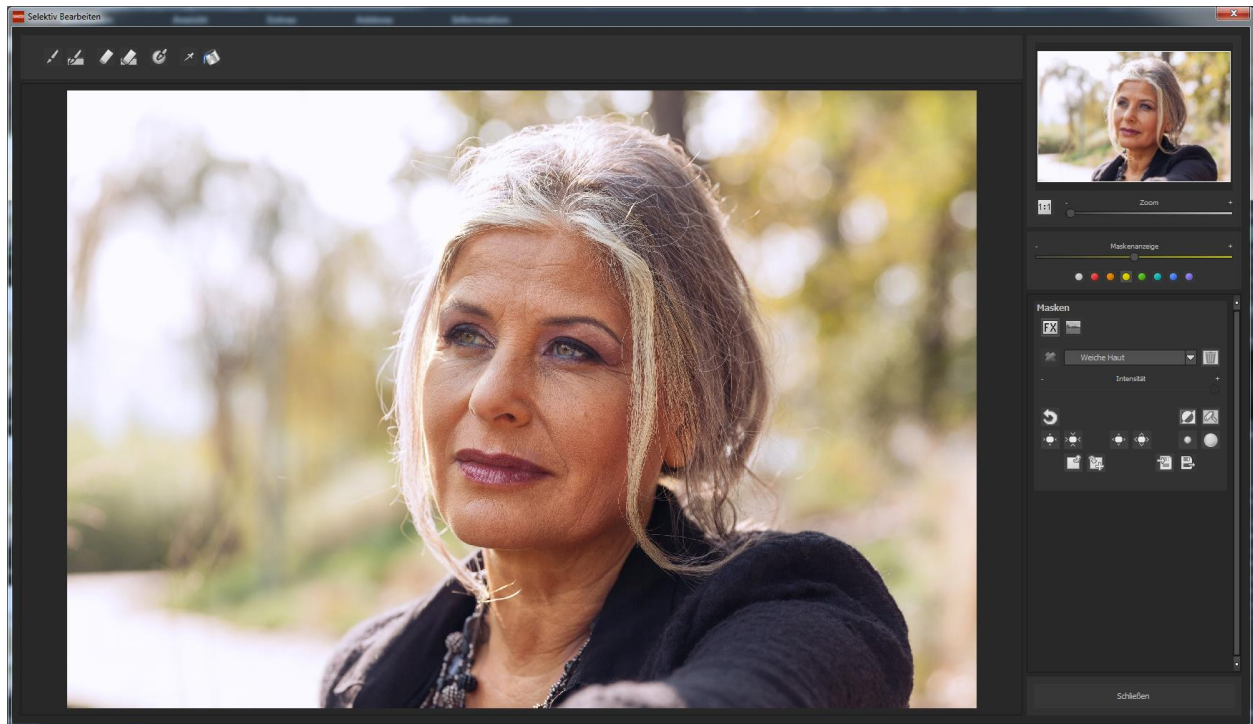
Mit dem Strahlenmodus können Sie nur die Wände des Hochhauses maskieren, während die Fensterflächen nicht ausgewählt werden.

Weiche Haut:

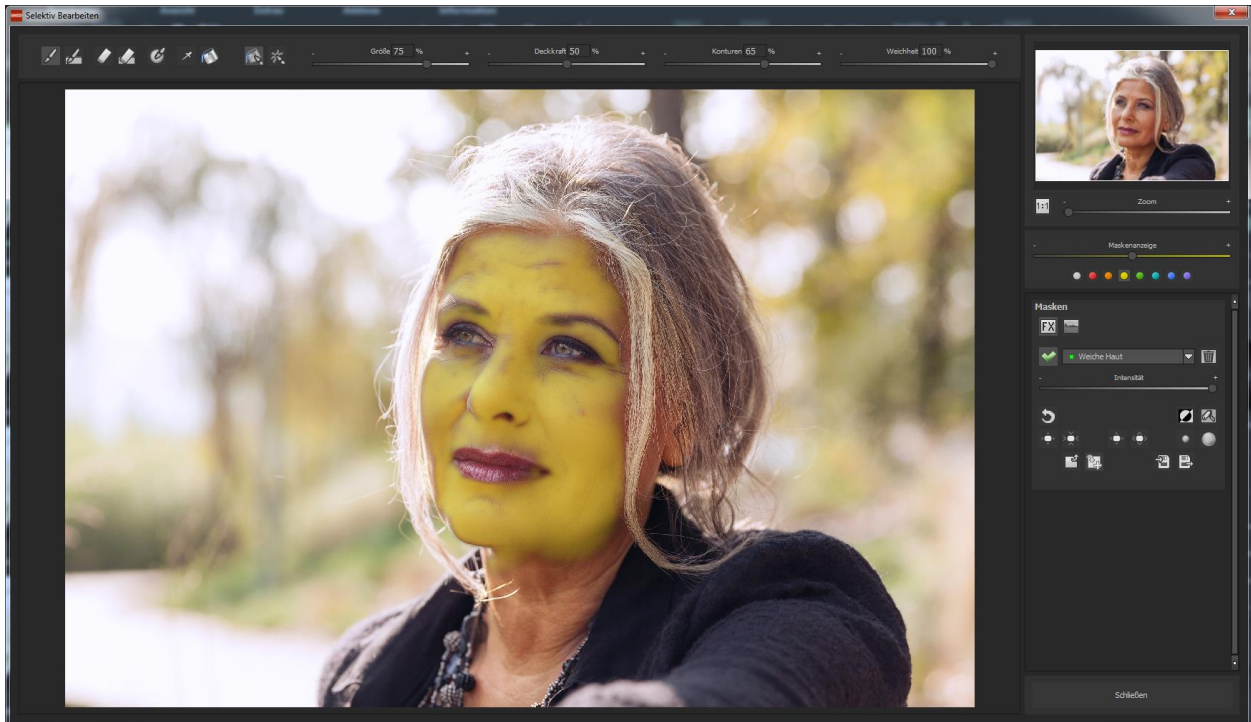
So glätten Sie die Haut von Personen auf Fotos in 3 einfachen Schritten.

Schritt 1:

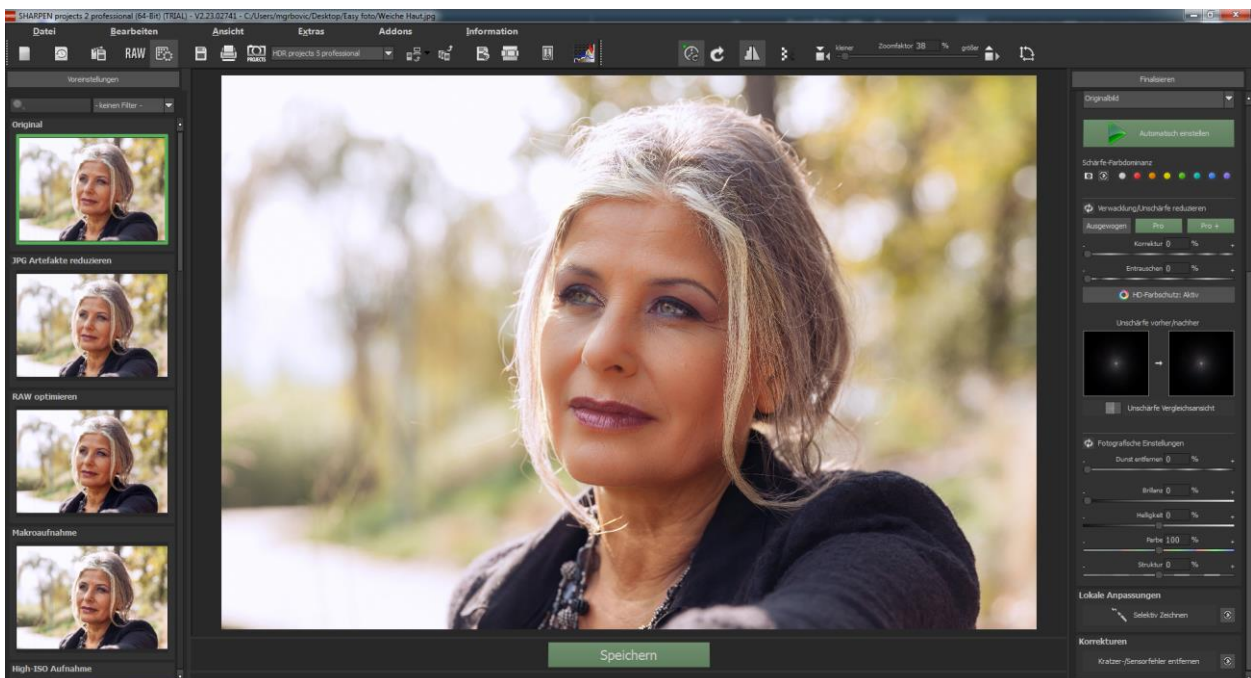
Wählen Sie in „Selektiv zeichnen“ die Maske „Weiche Haut“.



Schritt 2: Wählen sie durch wiederholtes klicken den Bereich aus der bearbeitet werden soll. Keine Angst, die gelbe Farbmarkierung verschwindet später und dient nur zum visualisieren des Prozesses.



Schritt 3: Klicken Sie auf schließen um die Maskenauswahl auf das Foto anzuwenden.

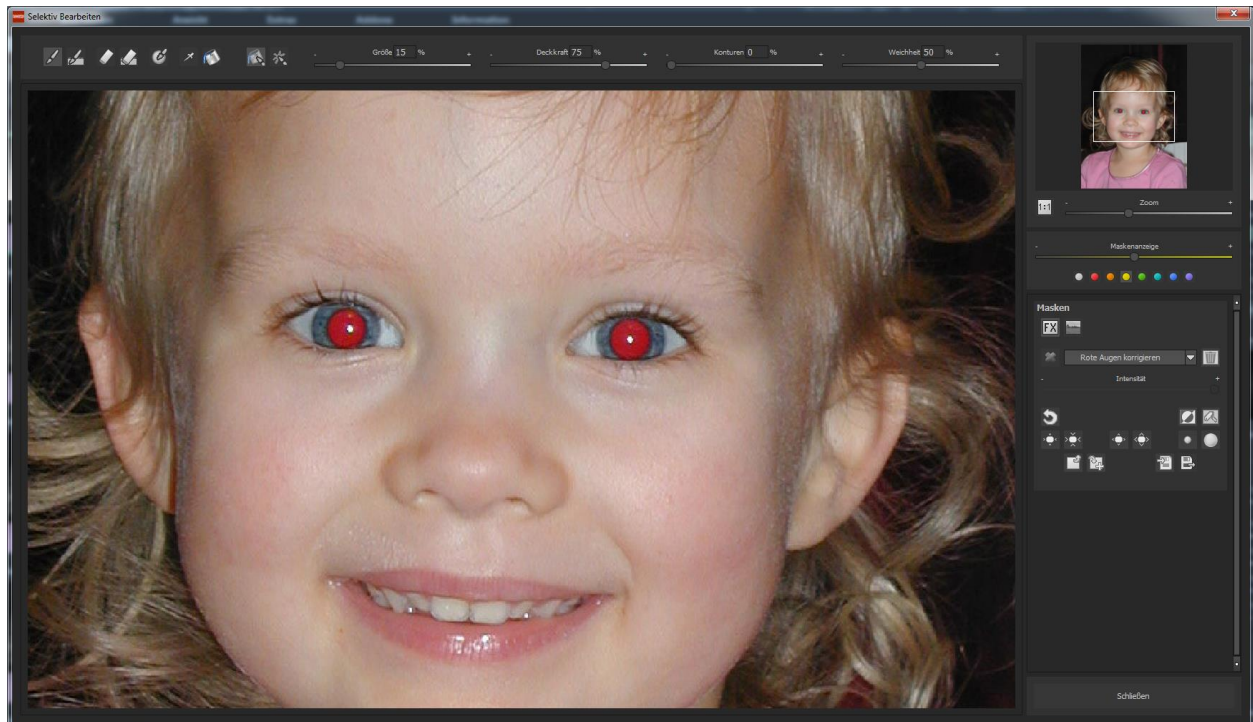


Rote Augen entfernen:

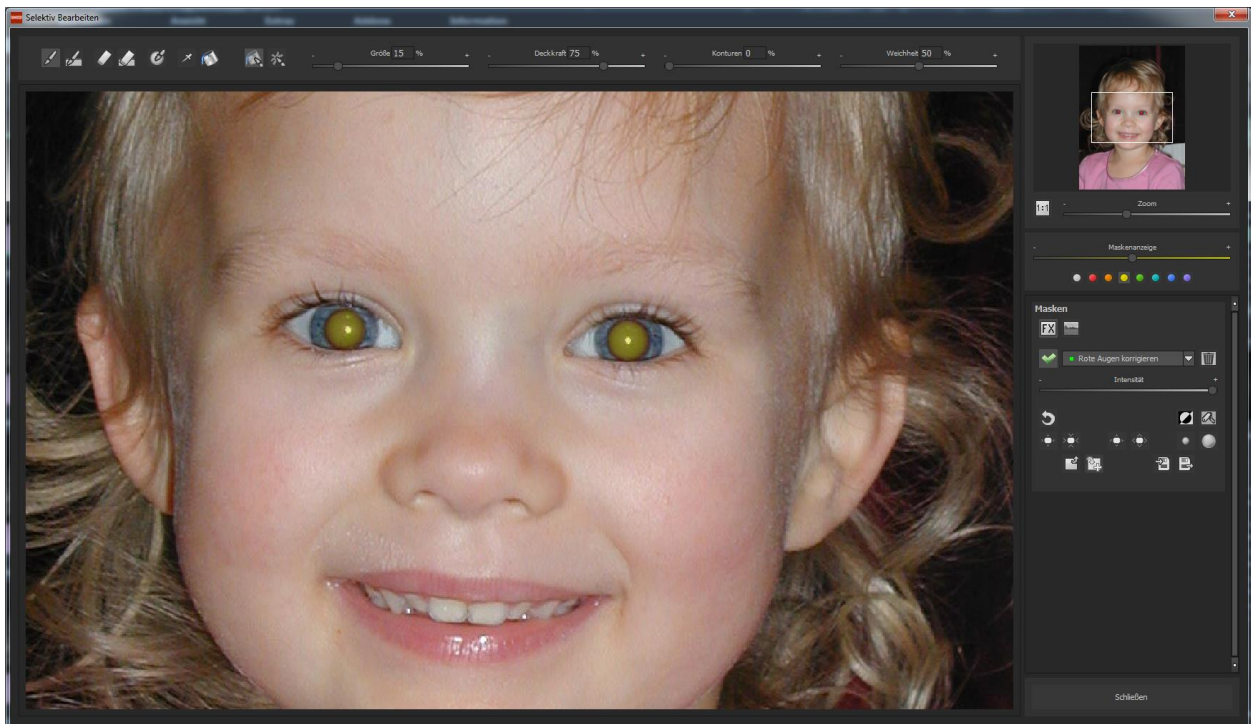
So entfernen Sie Rote Augen in 3 einfachen Schritten.

Schritt 1:

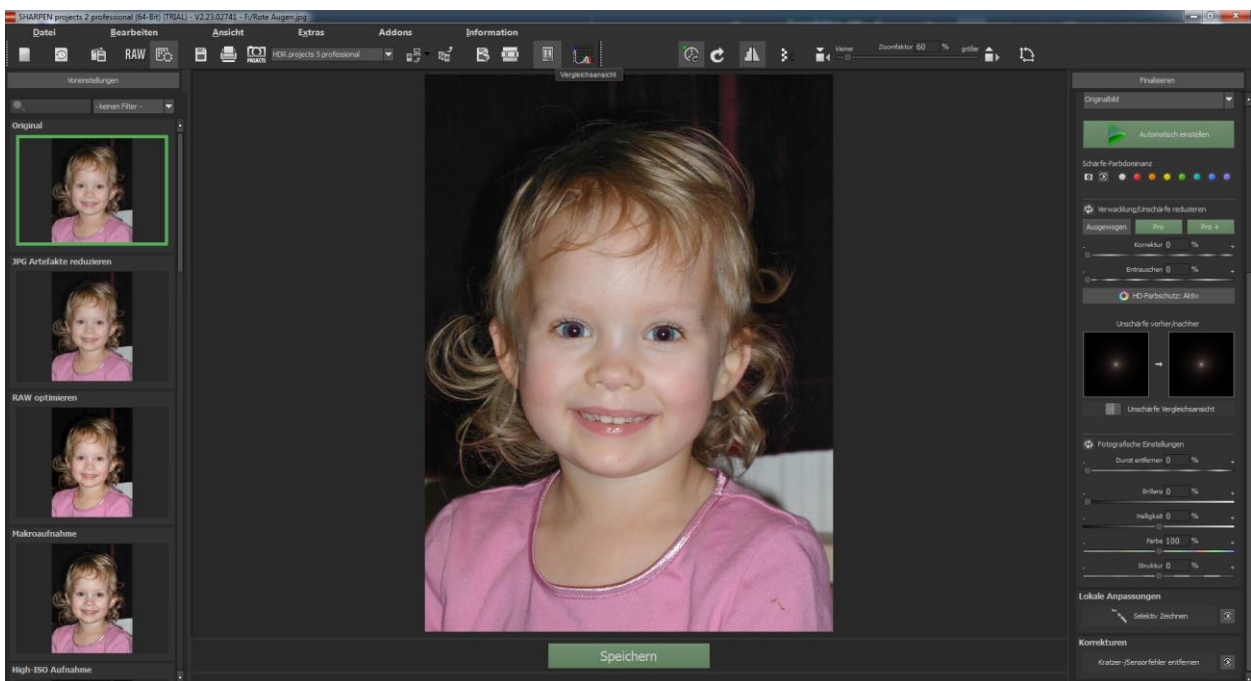
Wählen Sie im „Selektiv Zeichnen“ die Maske „Rote Augen korrigieren“ aus.



Schritt 2: Wählen Sie mit dem Pinsel die roten Pupillen aus.



Schritt 3: Klicken Sie auf „Schließen“ um die Maskenauswahl auf das Foto anzuwenden.



Sensorfehler:

Die digitale Fotografie zeigt leider mit Ihrer Mikrokontrastverstärkung jede unerwünschte Sensorverunreinigung auf, die jeder Fotograf trotz kamerainterner Sensorreinigung kennt und fürchtet. Nicht ärgern – einfach entfernen! Mit der leicht anzuwendenden Korrekturfunktion von **Easy Foto** kann das sogar richtig Spaß machen.

Profittipp: Mit der intelligenten Korrekturfunktion lassen sich nicht nur Sensorflecken, sondern auch andere störende Dinge entfernen – ein menschenleerer Strand ist so schnell hergestellt.

Stempeln Sie ganz leicht Bildfehler aus Ihrem Motiv heraus – das Programm wird diese Bereiche ganz automatisch durch passende Bildbereiche ersetzen.

Für die Korrektur gehen Sie folgendermaßen vor:



Wählen Sie das Pinselwerkzeug unter **(6)** aus und klicken Sie auf eine Stelle im Bild, die Sie korrigieren möchten. Daraufhin erscheint daneben ein umstrichelter Kreis, der als Quelle dient.

Diesen verschieben Sie an eine Bildstelle, die als Quelle für die zuerst gesetzte Markierung dient. Ihre markierte Stelle wird anschließend auf Basis der Quelle ausgebessert.

Zuvor können Sie unter **(1)** die Sensorfehler im Bild anzeigen lassen, die als helle Bereiche im Bild erscheinen.

Unter **(2)** können Sie die ausgebesserten Bereiche anzeigen oder ausblenden. Auch wenn Sie die Korrekturen ausblenden, werden sie übernommen. Das Ausblenden dient lediglich der Übersicht, um einen Vorher-Nachher-Vergleich zu erzielen.

Sie können mehrere Korrekturbereiche auswählen, indem Sie einfach erneut auf das Pinselsymbol **(6)** klicken und einen weiteren Bereich hinzufügen.

Über die Schaltfläche **(3)** können Sie die Korrekturbereichsziele ein- und ausblenden, was

ebenfalls der Übersichtlichkeit dient.

Über die Schaltfläche **(5)** löschen Sie alle getätigten Korrekturen.

In Bereich **(7)** passen Sie die Größe des ausgewählten Bereichs, der korrigiert wird, an.

Sie haben auch die Möglichkeit, automatisch nach dem besten Quellbereich für die Ausbesserung im Bild zu suchen. Klicken Sie dazu auf Schaltfläche **(8)**.

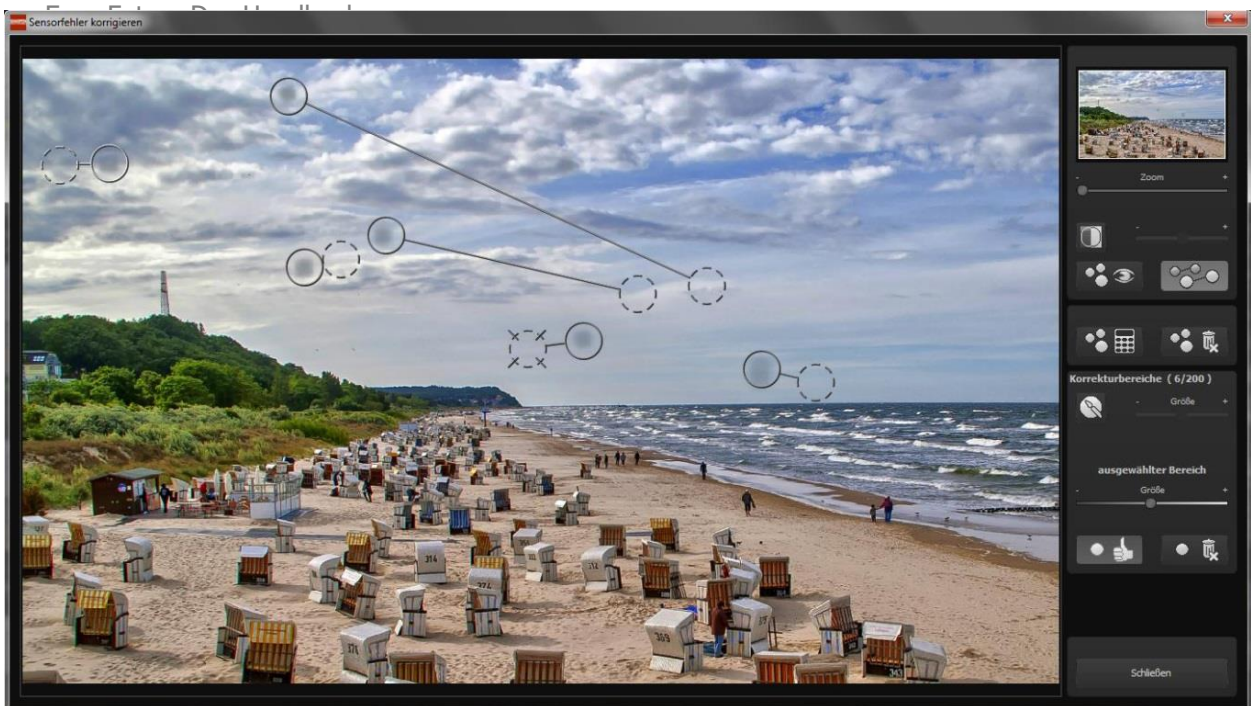
Über Schaltfläche **(4)** werden für alle Korrekturbereiche, die Sie über Schaltfläche **(8)** in den automatischen Modus gesetzt haben, die passenden Korrekturstellen berechnet.

Über Schaltfläche **(9)** löschen Sie schließlich den aktuell ausgewählten Korrekturbereich.



Rot umkreist sind die Sensorflecken im Eingangsbild.

In der Sensorfleckenkorrektur werden die Flecken markiert und eine passende Quelle im Bild ermittelt, die die fleckigen Bereiche ersetzen kann.



Die Sensorfleckenkorrektur war erfolgreich.



8.6 Farbtonung

Mit der Farbtonung verleihen Sie Ihrem Bild eine besondere Farbstimmung.

Wählen Sie eine Tonungsvariante aus und steuern Sie deren spezielle Wirkung über die Regler Farbton, Sättigung und Deckkraft.



Setzt die Farbtonung auf die neutrale Umsetzung zurück



Vollfarbtonung - Alle Helligkeitsbereiche werden getönt



Farbtonung in Schatten und Mitteltönen



Farbtonung in Mitteltönen



Farbtönung in Mitteltönen und Lichtern



Duo-Farbtonung - Hauptfarbe in den Mitteltönen und Lichtern und Komplementärfarben in den Schatten



Duo-Farbtonung - Hauptfarbe in den Lichtern und Komplementärfarben in den Schatten



Duo-Farbtonung - Hauptfarbe in den Mitteltönen und Lichtern und Komplementärfarben in den Schatten und Mitteltönen



Duo-Farbtonung - Hauptfarbe in den Mitteltönen und Komplementärfarben in den Schatten und Spitzlichtern

9. Speichern

Die Speicherung von Ergebnisbildern erreichen Sie entweder über die Schaltfläche in der Werkzeugleiste, über das Dateimenü oder das entsprechende Tastaturkürzel (Strg + S).

Bildbeschnitt und Untertitel

Sobald Sie einen Speicherbefehl gestartet haben, öffnet sich das Bildbeschnitt- und Untertitel-Fenster.



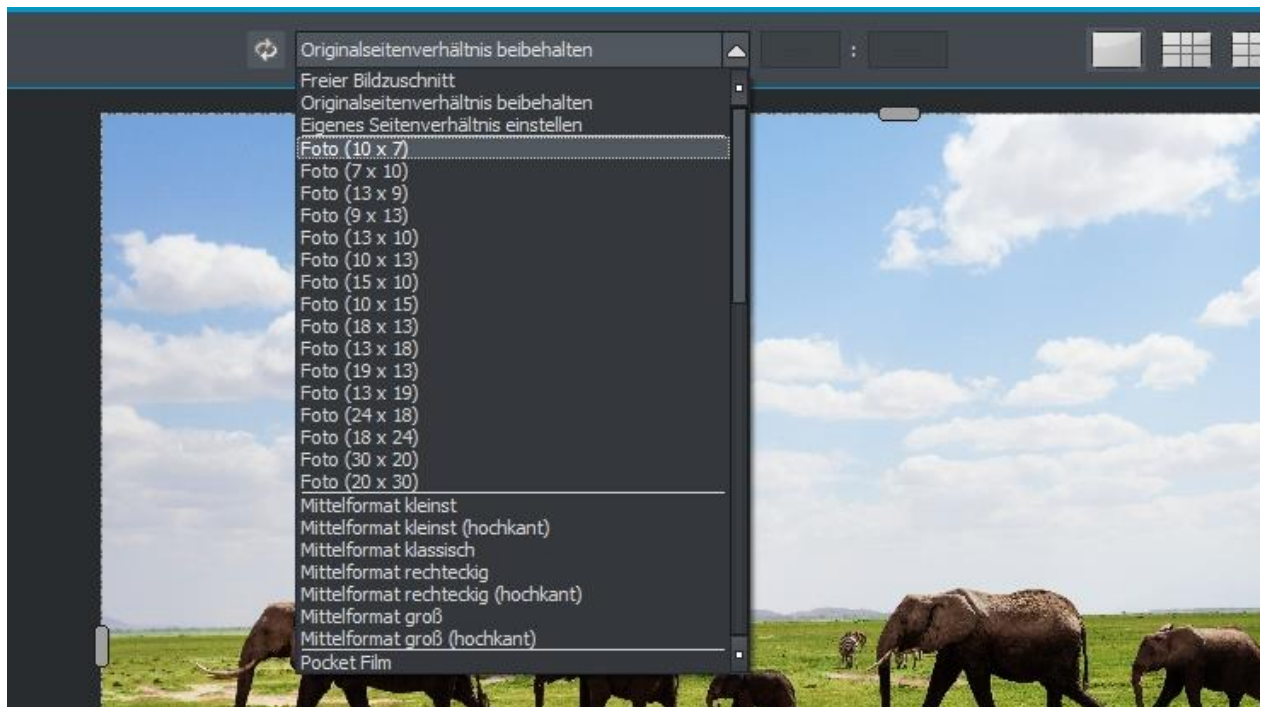
Im oberen Bereich stehen Ihnen einige praktische Hilfsmittel zur perfekten Bildgestaltung und zu einem harmonischen Bildschnitt zur Verfügung.

Sie können hier das Seitenverhältnis festlegen sowie sich Hilfslinien wie die Drittel-Regel, den Goldenen Schnitt oder die Goldene Spirale anzeigen lassen.

Der zentrale Bereich des Fensters zeigt Ihnen Ihr Ergebnisbild an. Durch Verschieben der Ecken- oder Seitenbegrenzungen legen Sie den Speicherbereich des Bilds fest.

Im unteren Bereich können Sie einen Untertitel eingeben. Für diesen Untertitel können Sie die Schriftgröße, einen Hintergrund sowie die Textposition festlegen.

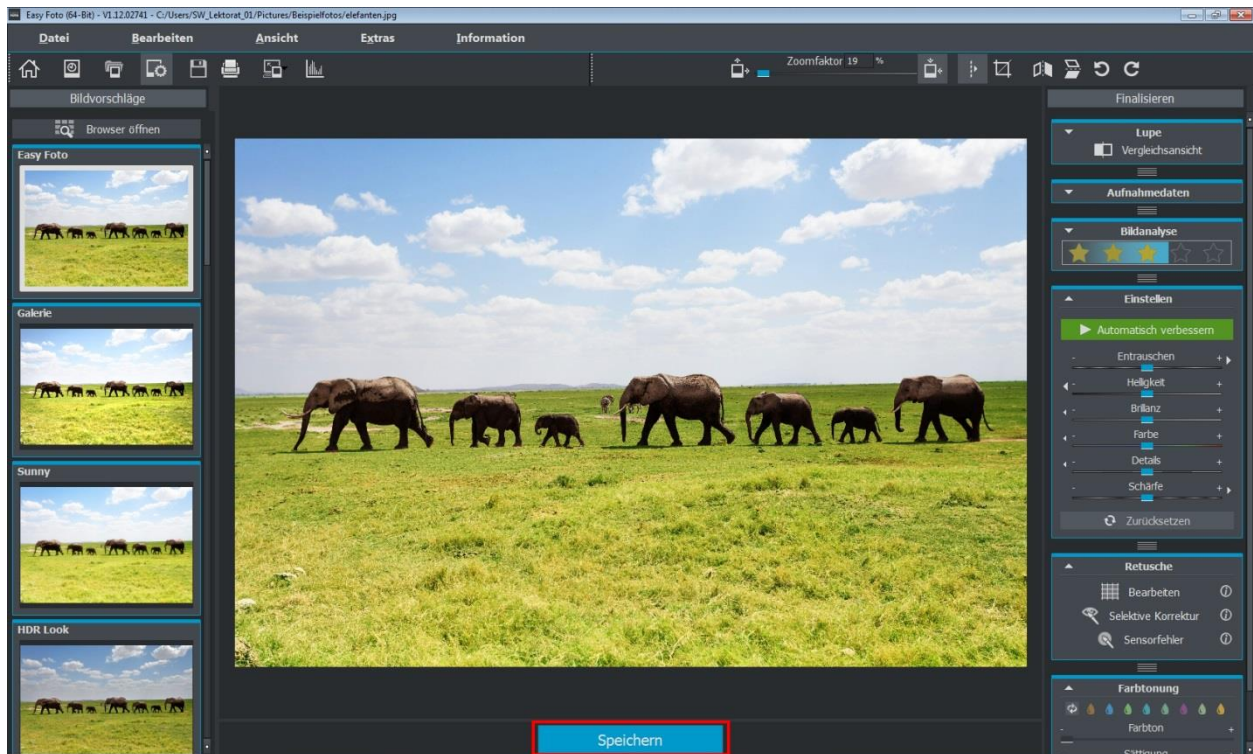
Die Textgröße wird dabei automatisch an den gewählten Bildausschnitt angepasst.
Sie können den Bildzuschnitt frei wählen oder eine der 71 Formatvorlagen aussuchen



Bitte beachten Sie, dass bei gewähltem Zuschnitt von beispielsweise 13 x 18 das Ergebnisbild nicht 13 x 18 cm groß ist, sondern dass es im Verhältnis von 13 zu 18 gespeichert wird.

Sobald Sie den Bildbeschnitt und den Untertitel festgelegt haben, betätigen Sie die „Speichern“ Schaltfläche und können im folgenden Fenster das Speicherformat sowie den Dateinamen festlegen.

Wenn Sie mit Ihrem bearbeiteten Bild zufrieden sind und es speichern möchten, klicken Sie auf Speichern.



10. Tastaturbefehle

Allgemeine Funktionen

Neues Projekt	Strg N
Einzelbild einladen	Strg Shift O
Ergebnisbild speichern	Strg S
Ergebnisbild drucken	Strg D
Programm verlassen	Strg F4
RAW-Modul öffnen	F4
zum Post-Processing wechseln	F7
Einstellung öffnen	Strg P
Homepage aufrufen	@
Aboutdialog öffnen	Shift F1
Histogramm anzeigen/verstecken	Strg H
Vollbild Darstellung	Strg F

Bildanzeige Funktionen

Hineinzoomen	Strg +
Herauszoomen	Strg -
Bild in Ansicht einpassen	Strg 0
100% Ansicht	Strg 1
Radarfenster feststellen (lock)	L

RAW-Entwicklung

Hineinzoomen	Strg +
Herauszoomen	Strg -

Verlaufsbrowser

eine Seite zurück	Bild auf
eine Seite weiter	Bild ab
zum Anfang	Pos1 Taste
zum Ende	Ende Taste
vorherigen Eintrag	Cursor links

nächsten Eintrag

Cursor rechts

Varianten-Browser

Hineinzoomen

Strg +

Herauszoomen

Strg -

Ansicht nach links bewegen

Cursor links

Ansicht nach rechts bewegen

Cursor rechts

Ansicht nach oben bewegen

Cursor hoch

Ansicht nach unten bewegen

Cursor runter

Alles anzeigen

Strg 0

Ansicht um Zentrum bewegen

Leertaste

Eintrag auswählen

Eingabetaste

Sensitiv selektives Zeichnen

Hineinzoomen

Strg +

Herauszoomen

Strg -

100% Ansicht / Einpassen umschalten

Strg 0

Zeichenpinsel aktivieren

A

Zeichenpinsel mit Begrenzung aktivieren

Shift A

Radierpinsel aktivieren

S

Radierpinsel mit Begrenzung aktivieren

Shift S

Weichzeichnungspinsel aktivieren

W

Maskenerzeugung aus dem Bild aktivieren

E

Füllmodus aktivieren

D

Füllmodus für den Pinsel aktivieren

F

Strahlenmodus für den Pinsel aktivieren

R

Pinselgröße reduzieren

1

Pinselgröße erhöhen

2

Deckkraft reduzieren

3

Deckkraft erhöhen

4

Konturenerkennung weicher

5

Konturenerkennung schärfer

6

Weichheit reduzieren

7

Weichheit erhöhen

8

einen Schritt zurück

Maskenanzeigen ein-/ausschalten

Kratzer- & Sensorfehlerkorrektur

Hineinzoomen

Herauszoomen

aktiven Korrekturbereich nach links bewegen

aktiven Korrekturbereich nach rechts bewegen

aktiven Korrekturbereich nach oben bewegen

aktiven Korrekturbereich nach unten bewegen

vorherigen Korrekturbereich auswählen

nächsten Korrekturbereich auswählen

alle Korrekturbereiche aktivieren

neuen Korrekturbereich setzen

aktiven Korrekturbereich löschen

aktiven Korrekturbereich vergrößern

aktiven Korrekturbereich verkleinern

Bildzuschnitt

Zuschnittsbereich nach links bewegen

Zuschnittsbereich nach rechts bewegen

Zuschnittsbereich nach oben bewegen

Zuschnittsbereich nach unten bewegen

Strg Z

M, Shift M

Strg +

Strg -

Cursor links, Shift Cursor links, Strg Cursor links

Cursor rechts, Shift Cursor rechts, Strg Cursor rechts

Curser hoch, Shift Curser hoch, Strg Curser hoch

Cursor runter, Shift Cursor runter, Strg Cursor runter

Bild auf

Bild ab

C

N

Entf

+

-

Cursor links, Shift Cursor links, Strg Cursor links

Cursor rechts, Shift Cursor rechts, Strg Cursor rechts

Curser hoch, Shift Curser hoch, Strg Curser hoch

Cursor runter, Shift Cursor runter, Strg Cursor runter

Hotline/Support

Bei Fragen zur Installation, Problemen oder Störungen im Zusammenhang mit diesem Softwareprodukt wenden Sie sich bitte an das **FRANZIS Kundensupport-Team**.

Per E-Mail: support@franzis.de

Per Telefon (Montag bis Freitag 12 bis 18 Uhr): +49-(0)180-30 02 644 (0,09 € pro Minute aus dem dt. Festnetz, mobil max. 0,42 € pro Minute, Ausland ggf. abweichend)

Per Telefax: +49-(0)180 300 26 45 (0,09 € pro Minute aus dem dt. Festnetz, mobil ggf. abweichend)

FAQ/Webformular: www.myfranzis.de

Bitte haben Sie Verständnis, dass Ihre Anfragen ausschließlich vom FRANZIS Kundensupport-Team entgegen genommen werden können. Dadurch verbessern wir für Sie nachhaltig unseren Service und Ihre Fragen werden schnell und kompetent beantwortet.

So klappt es mit der Kundensupport-Hotline:

Halten Sie am Telefon bitte die wichtigsten Daten zu Ihrem Computer und zum Produkt zur Verfügung:

- * Titel des Produktes
- * Produkt-ISBN-Nummer (Diese finden Sie immer auf der Rückseite der jeweiligen Produktverpackung über dem optisch markanten Strichcode).
- * Betriebssystem Ihres Computers
- * Ausstattung Ihres Computers mit allen Peripheriegeräten

Copyright

Die Franzis Verlag GmbH hat dieses Produkt mit besonderer Sorgfalt zusammengestellt. Bitte beachten Sie die folgenden Bestimmungen:

Die einzelnen auf dieser CD-ROM enthaltenen Programme, Routinen, Controls etc. sind urheberrechtlich durch deren Hersteller oder Distributor geschützt, wie er im jeweiligen Programm angegeben ist. Der Erwerber dieser CD-ROM ist berechtigt, die Programme, Daten oder Datengruppen, die nicht als Shareware oder Public Domain gekennzeichnet sind, zu eigenen Zwecken bestimmungsgemäß zu nutzen. Programme oder Programmteile, die als Shareware, Freeware oder Public Domain gekennzeichnet sind, darf der Erwerber nach Maßgabe der in den Programmen oder Programmteilen enthaltenen Angaben nutzen. Eine Vervielfältigung von Programmen zum Zwecke des Vertriebs von Datenträgern, welche Programme enthalten, ist nicht gestattet. Das Urheberrecht für die Auswahl, Anordnung und Einteilung der Programme und Daten auf dieser CD liegt bei der Franzis Verlag GmbH.

Die auf dieser CD-ROM gespeicherten Daten und Programme wurden sorgfältig geprüft. Im Hinblick auf die große Zahl der Daten und Programme übernimmt Franzis aber keine Gewähr für die Richtigkeit der Daten und den fehlerfreien Lauf der Programme. Die Herausgeber und die Franzis Verlag GmbH übernehmen weder Garantie noch juristische Verantwortung für die Nutzung der einzelnen Dateien und Informationen, für deren Wirtschaftlichkeit oder fehlerfreie Funktion für einen bestimmten Zweck.

Auch wird keine Gewährleistung dafür übernommen, dass alle enthaltenen Daten, Programme, Icons, Sounds oder sonstige Dateien frei verwendbar sind. Entsprechend kann der Verlag auch nicht für die Verletzung von Patent- und anderen Rechten Dritter haftbar gemacht werden.

Die meisten Produktbezeichnungen von Hard- und Software sowie Firmennamen und Firmenlogos, die in diesem Werk genannt werden, sind gleichzeitig auch eingetragene Warenzeichen und sollten als solche betrachtet werden. Der Verlag folgt bei den Produktbezeichnungen im Wesentlichen den Schreibweisen der Hersteller.

© 2017 Franzis Verlag GmbH, Richard-Reitzner-Allee 2, 85540 Haar bei München.

Impressum

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt.

Alle Rechte, auch die der Übersetzung, des Nachdrucks und der Vervielfältigung sind vorbehalten. Kein Teil darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlages in irgendeiner Form – Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren – auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Haftungsausschluss: Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch die Benutzung dieser Software entstehen. Insbesondere nicht für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden, die als Folgeschäden unmittelbar oder mittelbar im Zusammenhang mit der Nutzung der Software in Verbindung stehen. Auch für etwaige technische Fehler sowie für die Richtigkeit der gemachten Angaben wird keine Haftung übernommen.

Weitere Hinweise: Microsoft, MS und MS-DOS sind eingetragene Warenzeichen, und Windows ist eine Kennzeichnung der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.

© 2017 Franzis Verlag GmbH, Richard-Reitzner-Allee 2, 85540 Haar bei München

Innovationen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten

Webinare: Wir zeigen's Ihnen persönlich!

Haben Sie Lust auf eine kostenlose, interaktive Online-Schulung zu ausgesuchten Franzis-Programmen? Sie können dem Dozenten direkte Fragen stellen und Ihre Erfahrungen gemeinsam mit anderen Usern im Chat diskutieren. Ganz einfach unter www.franzis.de/webinare anmelden und mitmachen - **kostenlos und unverbindlich!**